

AMTSBLATT

für die Stadt Welzow

mit dem Ortsteil Proschim

(Welzower Bote)

Welzow, den 03.02.2017

Jahrgang 28

Nummer 02

IMPRESSUM:

Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim.

• **Herausgeber:**
Stadt Welzow

• **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
Die Bürgermeisterin

• **Redaktionelle Bearbeitung:**
Die Bürgermeisterin Frau Zuchold,
Poststraße 8, 03119 Welzow,
Telefon 035751 250-0, Fax 250-22,
e-mail: info@welzow.de

• **Verantwortlich für Anzeigenteil und Druck:**
Druck und Satz

Gewerbestraße 17 e-mail:
01983 Großbräsenchen beratung@drucksatz.com
Tel.: 035753 177-03 service@drucksatz.com
Fax: 035753 177-00 www.drucksatz.com

• **Verantwortlich für die Verteilung des Welzower Boten:**

KG WochenKurier
Verlagsgesellschaft mbH & Co. Brandenburg
Geierswalder Str. 14, 02979 Bergen
www.wochenkurier.info
WOCHENKURIER@cwkw-verlag.de
Beate Lehnert: 03571 467163

Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages. Für unverlagte an die Verwaltung oder den Verlag eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Für Anzeigeninhalte übernimmt Druck und Satz ebenfalls keine Haftung. Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal monatlich und wird an alle Haushalte in der Stadt Welzow kostenlos verteilt.

Auflagenhöhe: 2.500 Exemplare

Für Personen, die von dieser Verteilung nicht erreicht werden, liegt das „Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim (Welzower Bote)“ im Rathaus (03119 Welzow, Poststraße 8, Bürgerservice) kostenlos aus. Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Herausgeber zu beziehen.

Bei Beschwerden und Hinweisen hinsichtlich der Verteilung wenden Sie sich an WochenKurier.

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

- Seite 1 - Wahlhelfer gesucht
Seite 2 - Amtliche Bekanntmachung der Entgeltordnung für die Nutzung des Schwimmbades der Stadt Welzow
Seite 3 - Wahlbekanntmachung des Wahlleiters
Seite 10 - Wólbne wózjawjenje wólbny wjednik

Nichtamtlicher Teil

- Seite 15 - Info aus dem Rathaus
Seite 19 - weitere Informationen
Seite 20 - Jubiläum
Seite 20 - Geschichte und Kultur
Seite 23 - Vereine und Organisationen
Seite 25 - Soziale Dienste
Seite 27 - Bereitschaft
Seite 28 - Kirchen
Seite 30 - Anzeigen

AMTLICHER TEIL

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Am Sonntag, dem 07. Mai 2017, findet in der Stadt Welzow die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin statt. Eine etwa notwendig werdende Stichwahl findet am 21. Mai 2017 statt.

Für die Durchführung dieser Wahl werden in den Wahlvorständen viele ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer benötigt.

Die Wahllokale sind am Sonntag, dem 07. Mai 2017, sowie bei der etwa notwendig werdenden Stichwahl am 21.05.2017 von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Alle Mitglieder eines Wahlvorstandes erhalten eine Aufwandsentschädigung als „Erfrischungsgeld“ in Höhe von 15,00 Euro.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger melden Sie sich bitte bis 24.02.2017 bei der Stadt Welzow, Frau Kolbe, unter Tel. 035751 250-33 bzw. per E-Mail h.kolbe@welzow.de.

Welzow, 13.01.2017

gez. Detlef Pusch
Wahlleiter

Aufgrund eines Schreibfehlers bei der Veröffentlichung der Entgeltordnung für die Nutzung des Schwimmbades der Stadt Welzow im Amtsblatt 01/2017 wird diese nochmals öffentlich bekannt gemacht.

**Amtliche Bekanntmachung
der Entgeltordnung für die Nutzung des Schwimmbades der Stadt Welzow**

**Entgeltordnung für die Nutzung des Schwimmbades
der Stadt Welzow**

Auf der Grundlage der §§ 3 und 28 Abs. 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.12.2007 zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, [Nr. 32]) i.V. mit den §§ 1 und 4 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 31. März 2004 (GVBl. I S. 174) zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl. I/14, [Nr.32]) hat die Stadtverordnetenversammlung Welzow in ihrer Sitzung am 16.11.2016 die Entgeltordnung für die Nutzung des Schwimmbades der Stadt Welzow beschlossen.

§ 1

Allgemeines

Für die Benutzung des Schwimmbades Welzow und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen sind Entgelte entsprechend dieser Entgeltordnung zu entrichten. Die Entgelte werden als privatrechtliche Entgelte erhoben.

§ 2

Entgelte

a) Erwachsene	3,00 €
- ermäßigt und Aufenthalt max. 1,5 Std. vor Schließzeit	1,50 €
- Badekarte für 7 Tage	15,00 €
b) Kinder	
- bis 3 Jahre	kostenfrei
- bis 10 Jahre	1,00 €
- Badekarte für 7 Tage	5,00 €
- ab 10 bis 16 Jahre	1,50 €
- Badekarte für 7 Tage	7,50 €
- Aufenthalt max. 1,5 Std. vor Schließzeit	0,75 €
Familienkarte	
2 Erwachsene und 2 Kinder	6,00 €
- jedes weitere Kind	je Alterstarif
Gruppenkarte	
pro Kind und Jugendlicher ab 5 Personen mit Betreuer (nur für Kita und Hort, Pro Kind mit Betreuer)	0,50 €
Schwimmkurs über 10 Stunden	25,00 €

Fortsetzung von Seite 2

Eintrittskarte für Kinderveranstaltungen

zuzüglich zum jeweiligen Tarif

1,00 €

Eintrittskarte für Erwachsenenveranstaltungen

zuzüglich zum jeweiligen Tarif

2,00 €

Ausleihe von Sport- und Spielgeräten

1,00 €/Tag

Nutzungsentgelt für Spiel- und Sportgeräte

Für die Nutzung der Spiel- und Sportgeräte ist eine Kautions von 2,00 € / Gerät zu entrichten. Bei Rückgabe des unversehrten ausgeliehenen Spiel- und Sportgerätes wird die Kautions ausgezahlt. Sind die Spiel- oder Sportgeräte nach der Nutzung defekt, wird die Kautions einbehalten und auf die Schadensersatzforderung angerechnet.

§ 3

Nutzungsentgeltermäßigung

Schwerbehinderte erhalten bei Vorlage eines Schwerbehindertenausweises mit dem Merkmal „B“ sowie Schüler und Studenten bei Vorlage eines gültigen Schüler- bzw. Studentenausweises eine Ermäßigung von 50 % der in § 2 genannten Entgelte.

Für Arbeitslosengeld I- und II- sowie Sozialhilfeempfänger werden auf Vorlage einer amtlichen Bescheinigung 50 % der in § 2 genannten Entgelte erhoben.

Für Begleitpersonen von Schwerbehinderten wird bei Vorlage eines gültigen Schwerbehindertenausweises mit dem Merkmal „B“ die kostenlose Nutzung gewährt.

§ 4

Zahlungsmodus

Die Nutzungsentgelte sind vor Inanspruchnahme der Leistung fällig und verstehen sich incl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

§ 5

Inkrafttreten

Diese Entgeltordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Entgeltordnung vom 02.05.2002, veröffentlicht im Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim vom 16.05.2002, außer Kraft.

Welzow, 09.01.2017


Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Stadt Welzow Wahlleiter



Wahlbekanntmachung

für die Wahl des/der hauptamtlichen Bürgermeisters/Bürgermeisterin der Stadt Welzow am 07. Mai 2017

Gemäß § 64 Abs. 3 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes (BbgKWahlG) und § 31 Abs. 2 Satz 2 bis 5 und Abs. 3 der Brandenburgischen Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) wird zur Wahl des/der hauptamtlichen Bürgermeisters/Bürgermeisterin der Stadt Welzow am 07. Mai 2017 Folgendes bekannt gemacht:

I. Wahltermin sowie die Wahlzeit

Aufgrund der Festsetzung des Wahltermins durch den Landrat des Landkreises Spree-Neiße vom 15.08.2016 findet

- die Hauptwahl am Sonntag, dem 07. Mai 2016,
 - die etwa notwendig werdende Stichwahl am Sonntag, dem 21. Mai 2017
- jeweils in der Zeit von 8 bis 18 Uhr statt.

II. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Hiermit fordere ich gemäß § 31 Abs. 2 Satz 3 BbgKWahlV auf, die Wahlvorschläge für diese Wahl **möglichst frühzeitig** einzureichen. Ergänzend wird auf Folgendes hingewiesen:

A. Wahlvorschlagsrecht und Einreichungsfrist

1. Wahlvorschläge können von Parteien, politischen Vereinigungen, Wählergruppen sowie Einzelbewerberinnen/ Einzelbewerbern eingereicht werden (§ 69 Abs. 1 BbgKWahlG). Daneben können Parteien, politische Vereinigungen und Wählergruppen auch gemeinsam einen Wahlvorschlag als Listenvereinigung einreichen (§ 63 i.V.m. § 32 Abs. 1 Satz 1 BbgKWahlG). Sie dürfen sich nur an **einer** Listenvereinigung beteiligen; die Beteiligung an einer Listenvereinigung schließt einen eigenständigen Wahlvorschlag aus (§ 32 Abs. 1 Satz 2 und 3 BbgKWahlG).
2. Die Wahlvorschläge sollten möglichst frühzeitig eingereicht werden. Sie müssen gemäß § 69 Abs. 2 BbgKWahlG spätestens bis **Donnerstag, den 02.03.2017, 12 Uhr**, beim

Wahlleiter der Stadt Welzow

- persönlich –

Poststraße 8

03119 Welzow

schriftlich eingereicht werden.

B. Inhalt der Wahlvorschläge

1. Die Wahlvorschläge sollen nach dem Muster der **Anlage 5b** zu § 33 Abs. 1 BbgKWahlV eingereicht werden. Sie müssen enthalten:
 - a) den Familiennamen, die Vornamen, den Beruf oder die Tätigkeit, den Tag der Geburt, den Geburtsort, die Staatsangehörigkeit und die Anschrift der Bewerberin/ des Bewerbers,
 - b) als **Wahlvorschlag einer Partei oder politischen Vereinigung** den vollständigen Namen der einreichenden Partei oder politischen Vereinigung sowie die geläufige Kurzbezeichnung. Der im Wahlvorschlag angegebene Name der Partei oder politischen Vereinigung muss mit dem satzungsgemäßen Namen übereinstimmen, den diese im Lande führt,
 - c) als **Wahlvorschlag einer Wählergruppe** den Namen der einreichenden Wählergruppe und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Aus dem Namen muss hervorgehen, dass es sich um eine Wählergruppe handelt. Der Name und die etwaige Kurzbezeichnung dürfen nicht den Namen von Parteien oder politischen Vereinigungen oder deren Kurzbezeichnung enthalten,
 - d) als **Wahlvorschlag einer Listenvereinigung** den Namen der Listenvereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Daneben sind die Namen und, sofern vorhanden, auch die

Fortsetzung von Seite 4

Kurzbezeichnungen der an ihr beteiligten Parteien, politischen Vereinigungen und Wählergruppen anzugeben.

Der **Wahlvorschlag einer Einzelbewerberin/ eines Einzelbewerbers** (Einzelwahlvorschlag) darf nur die unter Buchstabe a) bezeichneten Angaben enthalten.

2. Daneben soll der Wahlvorschlag Namen, Anschrift und möglichst auch die Telefonnummer der **Vertrauensperson** und der **stellvertretenden Vertrauensperson** enthalten. Als Vertrauensperson kann auch die Bewerberin/ der Bewerber benannt werden. Soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist, sind nur die Vertrauensperson und die stellvertretende Vertrauensperson, jede für sich, berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und entgegenzunehmen.
3. Der **Wahlvorschlag einer Partei oder politischen Vereinigung** muss in jedem Fall von mindestens zwei Mitgliedern des für das Wahlgebiet zuständigen Vorstandes, darunter die/der Vorsitzende oder dessen/deren Stellvertreterin/ Stellvertreter, unterzeichnet sein. Der **Wahlvorschlag einer Wählergruppe** muss in jedem Fall von dem Vertretungsberechtigten unterzeichnet sein. Die Vertretungsberechtigung ist auf Verlangen nachzuweisen. Der **Wahlvorschlag einer Listenvereinigung** muss in jedem Fall von jeweils mindestens zwei Mitgliedern des für das Wahlgebiet zuständigen Vorstandes der an ihr beteiligten Parteien und politischen Vereinigungen, darunter jeweils die/der Vorsitzende oder dessen/deren Stellvertreterin/ Stellvertreter, sowie den Vertretungsberechtigten der an ihr beteiligten Wählergruppen unterzeichnet sein. Der **Wahlvorschlag einer Einzelbewerberin/ eines Einzelbewerbers** muss von dieser/diesem persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein.
4. **Wichtige Beschränkungen**
Jeder Wahlvorschlag darf nur eine Bewerberin/ einen Bewerber enthalten. Jede/r Bewerberin/ Bewerber darf nur auf einem Wahlvorschlag benannt sein (§ 70 Abs. 7 BbgKWahlG). Die Bewerberin/ Der Bewerber auf dem Wahlvorschlag einer Partei darf nicht Mitglied einer anderen Partei sein, die mit einem eigenen Wahlvorschlag zur Wahl antritt (§ 63 i.V.m. § 28 Abs. 4 BbgKWahlG).

C. Voraussetzungen für die Benennung als Bewerberin/ Bewerber

1. Die Benennung als Bewerberin/Bewerber auf einem Wahlvorschlag einer Partei, politischen Vereinigung, Wählergruppe oder Listenvereinigung ist an folgende Voraussetzungen geknüpft:
 - a) Die Bewerberin/ Der Bewerber muss gemäß § 65 Abs. 2 bis 5 BbgKWahlG **wählbar sein**.
 - b) Die Bewerberin/ Der Bewerber muss durch eine **Wahlversammlung** gemäß § 33 BbgKWahlG bestimmt worden sein.
 - c) Die Bewerberin/ Der Bewerber muss ihrer/seiner Benennung auf dem Wahlvorschlag **schriftlich zustimmen**. Die Zustimmung ist nach dem Muster der **Anlage 7b** zu § 33 Abs. 2 Nr. 1 BbgKWahlG abzugeben.
Die in Buchstabe a) und c) genannten Voraussetzungen gelten ferner für **Einzelbewerberinnen/ Einzelbewerber**.
2. **Zur Wählbarkeit von Deutschen und von Unionsbürgerinnen/ Unionsbürgern**
 - 2.1. Gemäß § 65 Abs. 2 BbgKWahlG sind alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und auch alle Staatsangehörigen anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union **wählbar**, die
 - a) am Tage der Hauptwahl, also am 07.05.2017, das 18. Lebensjahr vollendet haben, und
 - b) in der Bundesrepublik Deutschland ihren ständigen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt haben.
 - 2.2. Eine Deutsche/ ein Deutscher ist nach § 65 Abs. 4 BbgKWahlG **nicht wählbar**, wenn sie/er
 - a) gemäß § 9 BbgKWahlG vom Wahlrecht ausgeschlossen ist,
 - b) infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder
 - c) von einem Gericht im Disziplinarverfahren zur Entfernung aus dem Beamtenverhältnis oder zur Aberkennung des Ruhegehaltes rechtskräftig verurteilt worden ist.
 - 2.3. Eine Unionsbürgerin/ Ein Unionsbürger ist nach § 65 Abs. 5 BbgKWahlG nicht wählbar, wenn sie/er eine der drei für Deutsche genannten Voraussetzungen der Nummer C.2.2. Buchstabe a) bis c) erfüllt oder infolge einer zivil- oder strafrechtlichen Einzelfallentscheidung im Herkunftsmitgliedsstaat die Wählbarkeit nicht besitzt.

Fortsetzung von Seite 5

- 2.4. Mit dem Wahlvorschlag ist dem Wahlleiter eine Bescheinigung der Wahlbehörde nach dem Muster der **Anlage 8b** zu § 33 Abs. 2 Nr. 2 BbgKWahlV einzureichen, dass die/der vorgeschlagene Bewerberin/ Bewerber wählbar ist. Unionsbürgerinnen/ Unionsbürger, die schriftlich ihre Zustimmung zur Benennung als Bewerberin/ Bewerber erklärt haben, müssen mit der Bescheinigung nach Satz 1 zusätzlich eine Versicherung an Eides statt nach dem Muster der **Anlage 8c** zu § 33 Abs. 2 Nr. 3 BbgKWahlV über ihre Staatsangehörigkeit und darüber vorlegen, dass sie in ihrem Herkunftsmitgliedstaat nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind.
3. **Zur Wahlversammlung gemäß § 33 BbgKWahlG**
 - 3.1. **Die Bewerberin/ Der Bewerber einer Partei oder politischen Vereinigung** muss in einer Versammlung der zum Zeitpunkt ihres Zusammentritts im Wahlgebiet wahlberechtigten Mitglieder der Partei oder politischen Vereinigung in geheimer Abstimmung bestimmt worden sein (Mitgliederversammlung). Dies kann auch durch Delegierte geschehen, die von den Mitgliedern (Satz 1) aus ihrer Mitte in geheimer Wahl hierzu besonders gewählt worden sind (Delegiertenversammlung). Wenn die Partei oder politische Vereinigung im Wahlgebiet keine Organisation hat, kann die Bewerberin/ der Bewerber auch durch die für die Wahl zum Kreistag des Landkreises Spree-Neiße wahlberechtigten Mitglieder der Partei oder politischen Vereinigung oder deren Delegierte bestimmt werden.
 - 3.2. **Die Bewerberin/ Der Bewerber einer Wählergruppe** muss in einer Versammlung der zum Zeitpunkt ihres Zusammentritts im Wahlgebiet wahlberechtigten Mitglieder der Wählergruppe (Mitgliederversammlung) oder, wenn die Wählergruppe nicht mitgliedschaftlich organisiert ist, in einer Versammlung der zum Zeitpunkt ihres Zusammentritts im Wahlgebiet wahlberechtigten Anhänger der Wählergruppe (Anhängerversammlung) in geheimer Abstimmung bestimmt worden sein. Dies kann auch durch Delegierte geschehen, die von den Mitgliedern oder wahlberechtigten Anhängern (Satz 1) aus ihrer Mitte in geheimer Wahl hierzu besonders gewählt worden sind (Delegiertenversammlung).
 - 3.3. **Die Bewerberin/ Der Bewerber einer Listenvereinigung** muss in einer gemeinsamen Mitglieder- oder Delegiertenversammlung in geheimer Abstimmung bestimmt worden sein; im Übrigen gelten die Bestimmungen des § 33 BbgKWahlG sinngemäß.
 - 3.4. Eine Ausfertigung der Niederschrift über die Wahl der Bewerberin oder des Bewerbers mit Angaben über die Art, den Ort und die Zeit der Versammlung, die Form der Einladung, die Anzahl der erschienenen Mitglieder, Anhänger oder Delegierten sowie das Ergebnis der Wahl ist nach dem Muster der **Anlage 9b** zu § 33 Abs. 2 Nr. 4 BbgKWahlV mit dem Wahlvorschlag einzureichen (§ 63 i.V.m. § 33 Abs. 6 Satz 1 BbgKWahlG). Hierbei haben die Leiterin/ der Leiter der Versammlung und von zwei von der Versammlung bestimmte Teilnehmer an Eides statt zu versichern, dass die Anforderungen gemäß § 33 Abs. 5 BbgKWahlG beachtet worden sind.

D. Unterstützungsunterschriften

1. Befreiung von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften
 - 1.1. **Wahlvorschläge von Parteien und politischen Vereinigungen**, die am Tag der Bekanntmachung des Wahltages aufgrund eines zurechenbaren Wahlvorschlags im Deutschen Bundestag oder Landtag Brandenburg durch mindestens einen im Land Brandenburg gewählten Abgeordneten oder im Kreistag des Landkreises Spree-Neiße durch mindestens eine Kreistagsabgeordnete / einen Kreistagsabgeordneten oder in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Welzow durch mindestens eine Stadtverordnete / einen Stadtverordneten seit der letzten Wahl ununterbrochen vertreten sind, sind von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften nach § 70 Abs. 6 BbgKWahlG befreit.
 - 1.2. **Wahlvorschläge von Wählergruppen**, die am Tag der Bekanntmachung des Wahltages aufgrund eines eigenen Wahlvorschlags im Kreistag des Landkreises Spree-Neiße durch mindestens eine Kreistagsabgeordnete / einen Kreistagsabgeordneten oder in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Welzow durch mindestens eine Stadtverordnete / einen Stadtverordneten seit der letzten Wahl ununterbrochen vertreten sind, sind von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften befreit.
 - 1.3. Das Erfordernis von Unterstützungsunterschriften gilt ferner nicht für **Listenvereinigungen**, wenn mindestens eine der an ihr Beteiligten wenigstens eine der in Punkt D.1.1. oder D.1.2. genannten Voraussetzungen für die Befreiung von diesem Erfordernis erfüllt.
 - 1.4. Wahlvorschläge von **Einzelbewerbern**, die am Tag der Bekanntmachung des Wahltages aufgrund eines Einzelwahlvorschlags Mitglied im Kreistag des Landkreises Spree-Neiße oder Mitglied in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Welzow sind, sind von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften befreit.

Fortsetzung von Seite 6

2. Wichtige Hinweise

- 2.1. Dem Wahlvorschlag einer Partei, politischen Vereinigung, Wählergruppe, Listenvereinigung, einer Einzelbewerberin oder eines Einzelbewerbers, die/der nicht nach Punkt D.1. von dem Erfordernis von Unterstützungsunterschriften befreit ist, sind **mindestens 32 Unterstützungsunterschriften** von wahlberechtigten Personen beizufügen. Die persönliche überprüfbare Unterstützungsunterschrift der wahlberechtigten Person ist bei der Wahlbehörde zu leisten. Sie kann auch bei einem ehrenamtlichen Bürgermeister im Land Brandenburg, vor einem Notar oder einer anderen zur Beglaubigung von Unterschriften ermächtigten Stelle geleistet werden.
- 2.2. Die Unterstützungsunterschriften sind auf amtlichen Formblättern für Unterschriftenlisten nach dem Muster der **Anlage 6** zu § 32 Abs. 4 Nr. 3 BbgKWahlV unter Beachtung folgender Vorschriften zu erbringen:
- 2.2.1. Die Formblätter für die Unterstützungsunterschriften werden auf Anforderung des Wahlvorschlagsträgers sofort bei der **Wahlbehörde** der

Stadt Welzow
Einwohnermeldeamt (Zimmer 2)
Poststraße 8
03119 Welzow

aufgelegt. Bei der Anforderung sind Familienname, Vornamen und Anschrift der Bewerberin oder des Bewerbers anzugeben. Daneben ist beim **Wahlvorschlag einer Partei, politischen Vereinigung, Wählergruppe oder Listenvereinigung** deren Name und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese anzugeben. Außerdem hat der Wahlvorschlagsträger durch schriftliche Erklärung zu bestätigen, dass die Bewerberin oder der Bewerber gemäß § 33 BbgKWahlG bestimmt worden ist. Dieser schriftlichen Erklärung bedarf es nicht, wenn dem Wahlleiter bereits eine Ausfertigung der Niederschrift über die Bestimmung der Bewerberin/ des Bewerbers vorliegt.

Beim **Wahlvorschlag einer Listenvereinigung** sind ferner auch die Namen und, sofern vorhanden, die Kurzbezeichnungen der an ihr Beteiligten anzugeben.

Beim **Wahlvorschlag einer Einzelbewerberin/ eines Einzelbewerbers** ist die Bezeichnung „Einzelwahlvorschlag“ anzugeben.

- 2.2.2. Unterstützungsunterschriften für Wahlvorschläge von Parteien, politischen Vereinigungen, Wählergruppen oder Listenvereinigungen dürfen erst **nach der Bestimmung der Bewerberin/ des Bewerbers** nach § 33 BbgKWahlG geleistet werden. Vorher geleistete Unterstützungsunterschriften sind ungültig.
- 2.2.3. Eine wahlberechtigte Person darf nur jeweils einen Wahlvorschlag für die Wahl des/der hauptamtlichen Bürgermeisters/Bürgermeisterin unterzeichnen. Hat eine Person mehr als einen Wahlvorschlag unterzeichnet, so ist ihre Unterstützungsunterschrift auf sämtlichen Wahlvorschlägen ungültig.
- 2.2.4. Die Unterstützungsunterschrift für einen Wahlvorschlag durch die Bewerberin oder den Bewerber selbst ist unzulässig.
- 2.2.5. Neben der Unterschrift sind Familienname, Vornamen, Tag der Geburt und Anschrift der unterzeichnenden Person anzugeben. Die unterzeichnende Person hat sich vor der Unterschriftsleistung auszuweisen.
- 2.2.6. Eine wahlberechtigte Person, die wegen einer körperlichen Behinderung einer Hilfe bei der Unterschriftsleistung bedarf, kann eine Person ihres Vertrauens (Hilfsperson) bestimmen, die Unterschriftsleistung vorzunehmen; Hilfsperson kann auch ein Bediensteter der Wahlbehörde oder der Notar sein. Die Unterschriftsleistung durch die Hilfsperson ist auf der Unterschriftenliste zu vermerken.
- 2.2.7. Eine wahlberechtigte Person, die wegen einer Behinderung nicht in der Lage ist, die Wahlbehörde aufzusuchen, kann auf Antrag die Unterstützungsunterschrift durch Erklärung vor einem Beauftragten der Wahlbehörde ersetzen. Der Antrag kann bis zum **27.02.2017, 16 Uhr**, schriftlich bei der Wahlbehörde gestellt werden (§ 63 i.V.m. § 28 a Abs. 5 BbgKWahlG).
- 2.2.8. Die Wahlbehörde hat für alle wahlberechtigten Unterzeichner auf der Unterschriftenliste zu vermerken, dass sie am Tage der Unterschriftsleistung im Wahlgebiet wahlberechtigt sind.
- 2.2.9. **Spätester Zeitpunkt** für die Leistung einer Unterstützungsunterschrift bei der Wahlbehörde und für das Einreichen der Unterschriftenliste bei der Wahlbehörde, sofern die Unterschrift bei einem ehrenamtlichen Bürgermeister des Landes Brandenburg, vor einem Notar oder bei einer anderen zur Beglaubigung der Unterschrift ermächtigten Stelle geleistet wurde, ist der **01.03.2017, 16 Uhr**.

Fortsetzung von Seite 7

E. Mängelbeseitigung, Rücktritt von Bewerbern, Änderung und Zurückziehung von Wahlvorschlägen

1. Nach Ablauf der Einreichungsfrist am **02.03.2017, 12 Uhr**, können Mängel, die sich auf die Benennung der Bewerberin oder des Bewerbers beziehen, nicht mehr behoben und fehlende Unterstützungsunterschriften nicht mehr beigebracht werden. Das gleiche gilt, wenn die Bewerberin/ der Bewerber so mangelhaft bezeichnet ist, dass ihre/seine Identität nicht feststeht.
2. Die Zurückziehung eingereicherter Wahlvorschläge, die Einreichung schriftlicher Rücktrittserklärungen von Wahlbewerberinnen/ Wahlbewerbern, die Beseitigung von sonstigen Mängeln, die die Gültigkeit eingereicherter Wahlvorschläge berühren, kann bis zur Sitzung des Wahlausschusses, in der über die Zulassung der Wahlvorschläge entschieden wird, erfolgen.

F. Zulassung der Wahlvorschläge

Der Wahlausschuss beschließt am **09.03.2017 um 14 Uhr** im Rathaus Welzow, Poststraße 8, 03119 Welzow, in öffentlicher Sitzung über die Zulassung der Wahlvorschläge. Im Übrigen wird auf § 37 BbgKWahlG und §§ 38 und 39 BbgKWahlV verwiesen.

G. Vordrucke für die Einreichung von Wahlvorschlägen

Die für die Einreichung von Wahlvorschlägen erforderlichen Vordrucke werden vom zuständigen Wahlleiter beschafft und können bei ihm telefonisch (Tel. 035751 250-16) oder per E-Mail unter d.pusch@welzow.de abgefordert werden.

Welzow, 12.01.2017



Detlef Pusch

Wahlleiter der Stadt Welzow

Město Wjelcej wólbny wjednik

Wólbne wózjawjenje

za wuzwólowanje głownoamtskego šofty/głownoamtskeje šoftowki města Wjelcej 07.maja 2017

Wótpowědujucy § 64 wótstawk 3 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni (BbgKWahlG) a § 31 wótstawk 2 sada 2 do 5 a wótstawk 3 Bramborskego komunalnego wólbneho pórěda (BbgKWahlV) se za wuzwólowanje głownoamtskego šofty/głownoamtskeje šoftowki města Wjelcej dnja 07. maja 2017 slědujuce wózjawijo:

I. Wólbny termin a wólbny cas

Na zakłaže póstajenja wólbneho termina pšez krajneho ražca wokrejsa Sprjewja-Nysa wót 15.08.2016 budu

- głowne wólbny nježelu 07. maja 2017
- ewentualnje trěbne wuskaŕanje nježelu 21. maja 2017

pšecej w casu wót zeger 8.00 do 18.00 góžin.

II. Napominanje k zapódašu wuzwólowańskich naraženjow

Stakim napominam pó § 31 wótstawk 2 sada 3 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni, wuzwólowańske naraženja za toś te wólbny **dość jěsno** zapódaš. Dopŕnjujuce pokazujo se na slědujuce:

A. Pšawo zapódaša wuzwólowańskich naraženjow a cas zapódaša

1. Wólbne naraženja mógu zapódaš partaje, politiske zjadnošeństwa, wuzwólowske kupki a jadnotliwe kandidaty/kandidatki. (§69 wótstawk 1 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni). Wušej toho mógu partaje, politiske zjadnošeństwa a wuzwólowske kupki teke gromaže wólbne naraženje ako lisćinowe zjadnošeństwo zapódaš (§ 63 z § 32 wótstawk 1 sada 1 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni). Wóni směju se jano na **jadnom** lisćinowem zjadnošeństwje wobželiš; wobželenje na jadnom lisćinowem zjadnošeństwje wuzamkujo pak samostane wuzwólowańske naraženje (§ 32 wótstawk 1 sady 2 a 3 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni).
2. Wuzwólowańske naraženja dejali se jěsno dość zapódaš. Wóni muse se wótpowědujucy § 69 wótstawk 2 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni nejpózdžej až do **stwórtka, 02.03.2017, zeger 12, pla**

wólbneho wjedika města Wjelcej

- wósobinski -

Postowa droga 8

03119 Wjelcej

pisnje zapódaš.

B. Wopšimješe wuzwólowańskich naraženjow

1. Wólbne naraženja deje se pó mustrije **pšitogi 5a** k § 32 wótstawk 1 sada 1 Bramborskego komunalnego wólbneho pórěda zapódaš. Wóni muse wopšimješ:
 - a) familijowe mě, pšedmě, pówołanje abo žětabnosć, žeń naroženja, město naroženja, statnu pšisłušnosć a adresu kuždego kandidata/kuždeje kandidatki,
 - b) ako **wuzwólowańske naraženje partaje abo politiskego zjadnošeństwa** poľne mě zapódadu juce partaje abo politiskego zjadnošeństwa ako tek wužywane krotke pomjenjenje. To we wuzwólowańskem naraženju póda ne mě strony abo politiskego zjadnošeństwa musy se makaš z wustawkowym mjenim, kenž toś te w kraju maju,

Fortsetzung von Seite 9

- c) ako **wuzwólowańske naraženje wuzwólowskeje kupki** mě zapódajucej wuzwólowskeje kupki a, jo-lic až se krotke pomjenjenje wužywa, teke toś to. Z mjenja musy wujś, až se wó wuzwólowsku kupku jedna. Mě a ewentalne krotke pomjenjenje njesměju wopśimjeś mjenja stronow abo politiskich zjadnośěnstwow abo jich krotke pomjenjenje,
 - d) ako **wuzwólowańske naraženje lisćinowego zjadnośěnstwa** mě toho lisćinowego zjadnośěnstwa a, jo-lic až se wužywa krotke pomjenjenje, teke toś to. Mimo toho maju se mjenja a, jo-lic až su, teke krotke pomjenjenja wšych na njom wobžělonych partajow, politiskich zjadnośěnstwow a wuzwólowskich kupkow pódaś.
wuzwólowańske naraženje jednotliwego kandidata/ jednotliweje kandidatki (jadnotliwe wuzwólowańske naraženje) smějo jano te pód pismikom a wustajone pódaśa wopśimjeś.
2. Mimo toho dej wuzwólowańske naraženje wopśimjeś mě, adresu a pó móžnosći teke telefoniske cysło **wósoby dowěry a zastupujucej wósoby dowěry**. Ako wósoba dowěry móžo se teke kandidatka/kandidat pomjeniś. Jo-lic kazniski hynac póstajone njejo, stej jano wósoba dowěry a zastupujuca wósoba dowěry, kužda za sebje, wopšawnjonej, zawězujece wuzjawjenja k wuzwólowańskemu naraženju daś a pśiwześ.
3. **Wuzwólowańske naraženje strony abo politiskego zjadnośěnstwa** musy se w kuždem paže wót nanejmenjej dweju čłonkowu za wólbny wobcerk pśisłušneho pśedsedarstwa, mjazy nima pśedsedarka/pśedsedař abo jeje/jogo zastupnica/zastupnik, pódpisaś. **Wuzwólowańske naraženje wuzwólowskeje kupki** musy w kuždem paže byś pódpisane wót wopšawnjonego za zastupnistwo. Wopšawnjenje zastupnistwa musy se na pominanje dopokazaś. **Wuzwólowańske naraženje lisćinowego zjadnośěnstwa** musy w kuždem paže pśecej wót nanejmenjej dweju čłonkowu toho za wólbny wobcerk pśisłušneho pśedsedarstwa na njom wobžělonych stronow a politiskich zjadnośěnstwow, mjazy nima pśedsedarka/pśedsedař abo jeje/jogo zastupnica/zastupnik, abo wopšawnjonego za zastupnistwo na njom wobžělonych wuzwólowskich kupkow pódpisany byś. **Wuzwólowańske naraženje jednotliweje kandidatki/jadnotliwego kandidata** musy wót njeje/njogo wósobinski a z ruku pódpisane byś.
4. **Wažne wobgranicowanja**
 Na kuždem wuzwólowańskemu naraženju smějo jano jedna kandidatka/jaden kandidat pomjenjony byś (§ 70 wótstawk 7 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni). Kandidatka/Kandidat na wuzwólowańskemu naraženju jadnej strony njesmějo čłonk drugeje partaje byś, kenž ze swójskim naraženim do wólbow źo (§ 63 z § 28 wótstawk 4 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni).
- C. Wuměńjenja za pomjenjenje ako kandidatka/kandidat**
1. Nastajenje ako kandidatka/kandidat na wuzwólowańskemu naraženju jadnej strony, politiskego zjadnośěnstwa, wuzwólowskeje kupki abo lisćinowego zjadnośěnstwa jo wězane na slědujuce wuměńjenja:
- a) Kandidatka/Kandidat musy pó § 65 wótstawk 2 do 5 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni se **daś wóliś**.
 - b) Kandidatka/Kandidat jo se musať nastajiś na **wuzwólowańskej zgromažinje** pó § 33 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni.
 - c) Kandidatka/Kandidat musy swójomu nastajenju na wuzwólowańskemu naraženju **pisnje pśigłosowaś**. Pśigłosowanje ma se pó mustrije **pśiłogi 7b** k § 33 wótstawk 2 nr. 1 Bramborskego komunalneho wólbneho póřěda wótědaś.
 Te pód pismikom a + c pomjenjone wuměńjenja plaśe teke za jednotliwe kandidatki/ za jednotliwych kandidatow.

Fortsetzung von Seite 10

2. K wólbności Nimcow a bergarkow/bergarjow unije

- 2.1. Pó § 65 wótstawk 2 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni mógu se **daś wóliś** wše Nimce w zmysle artikla 116 wótstawk 1 Zakładneje kazni a teke wše stašany člonkojskich statow Europejskeje unije, kenž
- a) na dnu głownych wólbow, pótakem 07.05.2017, 18. žywyěrške lěto dokóńcyli su a
- b) w Zwězkowej republice Nimska swójo stawne bydlenje abo wšedne pšebywanje maju.
- 2.2. Nimcowka/Nimc se pó § 65 wótstawk 4 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni **wóliś njedajo**, gaž
- a) jo pó § 9 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni wót wuzwólowańskego pšawa wuzamknjona/y,
- b) dla sudnikowego wusuženja wólbność abo zamožnosť zastojanja zjawnych amtow njama abo
- c) se wót sudnistwa w disciplinarnem póstupowanju za wupóranje ze zastojnikowego póměra abo k **wóliś** wóteznašu wuměńkarskego myta płašacy zasuził jo.
- 2.3. Bergarka/Bergarj unije se pó § 65 wótstawk 5 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni njedajo wóliś, gaž wón/a jedno z tych tšich za Nimcow pomjenjone wuměńjenje cysta C.2.2. pismik a do c dopońijo abo dla jadnotliwego rozsuzjenja pó pokušeńskem pšawje w swójom rodnem kraju z wólbności wuzamknjony jo.
- 2.4. Z wólbny m naraženim ma se wólbnemu wjednikoju wopismo wólbneho zastojnstwa pó mustrije **pšifogi 8b** k § 33 wótstawk 2 nr. 2 Bramborskego komunalnego wólbneho póředa zapódaś, až móžo se naražona/y kandidat/ka wóliś daś.
- Bergarki/Bergarje unije, kenž su pisnje swójo pšigłosowanje ku kandidaturje wugronili, muse z wopismom pó saže 1 pšidatnje wobwěšćenje město pšisegi pó mustrije **pšifogi 8c** k § 33 wótstawk 2 nr. 3 Bramborskego komunalnego wólbneho póředa wó swójej statnej pšisłušności pšedpóložys a wó tom, až njejsu w swójom člonkojskem staše z wólbności wuzamknjone.
- 3. K wuzwólowskeje zgromažinje pó § 33 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni**
- 3.1. **Kandidatka/Kandidat jadneje strony abo politiskego zjadnošćenstwa** musy se na zgromažinje tych w casu zejženja w celem wólbnem wobcerku do wuzwólowanja wopšawnjonych člonkow partaje abo politiskego zjadnošćenstwa w kšajžnem wuzwólowanju nastajiś (člonkojska zgromažina). To móžo se teke staś pšez delegatow, kenž su se wót člonkow (sada 1) ze swójeje srježi w kšajžnem wuzwólowanju k tomu wósebnje wólili (zgromažina delegatow). Gaž strona abo politiske zjadnošćenstwo we wólbnem wobcerku žednu organizaciju njama, móžo se kandidatka/kandidat teke pšez do wuzwólowanja do wokrejskego sejma Sprjewja-Nysa wopšawnjonych člonkow partaje abo politiskego zjadnošćenstwa abo jich delegatow nastajiś.
- 3.2. **Kandidatka/ Kandidat wuzwólowskeje kupki** musy se na zgromažinje tych w casu zjadnošenja w celem wólbnem wobcerku do wuzwólowanja wopšawnjonych člonkow wuzwólowskeje kupki (člonkojska zgromažina) abo, gaž wuzwólowska kupka člonkojski organizěrowana njejo, na zgromažinje tych w casu zjadnošenja w celem wólbnem wobcerku do wuzwólowanja wopšawnjonych pšiwisnikow wuzwólowskeje kupki (zgromažina pšiwisnikow) w kšajžnem wótgłosowanju nastajiś. To móžo se teke staś pšez delegatow, kenž su se wót člonkow abo do wuzwólowanja wopšawnjonych pšiwisnikow (sada 1) z jich srježi w kšajžnem wuzwólowanju wósebnje k tomu wólili (zgromažina delegatow).
- 3.3. **Kandidatka/Kandidat lisćinowego zjadnošenja** musy se na zgromadnej člonkojskej abo delegatnej zgromažinje w kšajžnem wótgłosowanju póstajiś; mimo toho płaše pó zmysle póstajenja § 33 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni.
- 3.4. Protokol wó wuzwólenju kandidatki abo kandidata z pódašim formy, městna a casa zgromažiny, formy pšepšosenja, licby pšibytnych člonkow, pšiwisnikow abo delegatow ako teke wuslědk wuzwólowanja ma se pó mustrije **pšifogi 9b** k § 33 wótstawk 2 nr. 4 Bramborskekego komunalnego wólbneho póředa z wuzwólowańskim naraženim (§63 z § 33 wótstawk 6 sada 1 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni) sobu zapódaś. Pšitak maju wjednica/wjednik zgromažiny a dwa wót zgromažiny póstajonej wobžělnika město pšisegi wobwěšćis, až jo se žiwało na pominanja wótpowědujucy § 33 wótstawk 5 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni.

Fortsetzung von Seite 11

D. Pódpěrowańske pódpisma

1. Wulichowanje wót trěbności pódpěrowańskich pódpismow
 - 1.1. **Wuzwólowańske naraženja stronow a politiskich zjadnošeństwow**, kenž su na dnju wózwajwenja wólbneho dnja na zakłaže pšiwzetego wuzwólowańskego naraženja w Nimskem zwězkowem sejmje abo Krajnem sejmje Bramborskeje z nanejmenjej jadnym w Bramborskej wuzwólonym wótpóslanym abo we wokrejsnem sejmje wokrejsa Sprjewja-Nysa z nanejmenjej jadnej wótpóslanej/jadnym wótpóslanym wokrejsnego sejma abo w měšćańskej zgromažinje města Wjelcej nanejmenjej z jadnej měšćańskej wótpóslanej/jadnym měšćańskim wótpóslanym wót slědneho wuzwólwanja bžeze pšetergnjenja zastupjone, su wót trěbności pódpěrowańskich pódpismow pó § 70 wódstawk 6 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni wulichowane.
 - 1.2. Wuzwólowańske naraženja wuzwólowskich kupkow, kenž su na dnju wózwajwenja wólbneho dnja na zakłaže swójskego wuzwólowańskego naraženja we wokrejsnem sejmje Sprjewja-Nysa nanejmenjej z jadnej wótpóslanej/ z jadnym wokrejsnym wótpóslanym abo w měšćańskej zgromažinje města Wjelcej z jadnej měšćańskej wótpóslanej/z jadnym měšćańskim wótpóslanym wót slědneho wuzwólwanja bžeze pšetergnjenja zastupjone, su wót trěbności pódpěrowańskich pódpismow wulichowane.
 - 1.3. Trěbność pódpěrowańskich pódpismow njeplaši dalej za **lisćinowe zjadnošenja**, gaž nanejmenjej jedno na njom wobžěłone jano jedno z tych pódcysłoma D.1.1 abo D.1.2 pomjenjonych wuměnjow za wulichowanje teje trěbności doložijo.
 - 1.4. Wuzwólowańske naraženja **jadnotliwych kandidatow**, kenž su na dnju wózwajwenja wólbneho dnja na zakłaže swójskego wuzwólowańskego naraženja člonk wokrejsnego sejma wokrejsa Sprjewja-Nysa abo člonk w měšćańskej zgromažinje města Wjelcej, su wót trěbności pódpěrowańskich pódpismow wulichowane.
 2. **Wažne pokazma**
 - 2.1. Wuzwólowańskemu naraženju strony, politiskego zjadnošeństwa, wuzwólowskekeje kupki, lisćinowe zjadnošeństwa, jadnotliweje kandidatki abo jadnotliwego kandidata, kenž njejsu pó cyfrje D.1. wót trěbności pódpěrowańskich pódpismow wulichowane, maju nanejmenjej 32 pódpěrowańskich pódpismow do wuzwólwanja wopšawnjonych wósobow pšipožyć. Wósobinske, kontrolěrujone pódpěrowańske pódpismo do wuzwólwanja wopšawnjoneje wósoby ma se pla wólbneho zastojnstwa wugbać. Wóno móžo se teke pla cesnoamtskego šofty w Bramborskej, pla notara abo někakego drugego k wobkšušenju pódpismow społnomócnjonego městna wugbać.
 - 2.2. Pódpěrowańske pódpisma maju se na amtskich formowych łopjenach za pódpismowe lisćiny pó mustyje **pšifologi 6** k § 32 wódstawk 4 nr. 3 Bramborskego komunalnego wólbneho póřěda ze žiwanim na slědujuće pšedpise wugbać:
 - 2.2.1. Formowe łopjena za pódpěrowańske pódpisma se na póžedanje nosarja wuzwólowańskich naraženjow ned **pšiwólbne zastojnstwe**

Město Wjelcej
pšizjawjeński amt za wobydłarjow (špa 2)
Postowa droga 8
03119 Wjelcej
- napóraj. Pšiwólbne póžedanje maju se familijowe mě, pšedmě a adresa kandidatki abo kandidata pódać. Mimo togo jo pšiwólbne **wuzwólowańskemu naraženju strony, politiskego zjadnošeństwa, wuzwólowskekeje kupki abo lisćinowe zjadnošeństwa** tych mě a, jo-lic wužywaju krotke pomjenjenje, teke to, pódać. Mimo togo ma nosař wuzwólowańskego naraženja z pisnym wuzjawjenim wobkšušić, až jo se kandidatka abo kandidat pó § 33 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni nastajił. Tos to pisne wuzjawjenje njejo notne, gaž pšiwólbne wjedniku južo kopija protokola wó nastajenju kandidatki/ kandidata pšedlažy.
- Pšiwólbne **wuzwólowańskemu naraženju lisćinowe zjadnošenja** maju se mimo togo teke mjenja a, jo-lic až maju, krotke pomjenjowanja pódać.
- Pšiwólbne **wuzwólowańskemu naraženju jadnotliweje kandidatki/jadnotliwego kandidata** ma se pomjenjenje "jadnotliwe wuzwólowańske naraženje" pódać.

Fortsetzung von Seite 12

- 2.2.2. Pódpěrowańske pódpisma za wuzwólowańske naraženja stronow, politiskich zjadrošćenstwow, wuzwólowskich kupkow abo lisćinowych zjadrošćenstwow směju se akle **pó nastajenju kandidatki/kandidata** wótpowědujucy § 33 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni pódpisaš. Do toho wugbane pódpěrowańske pódpisma njeptaše.
- 2.2.3. Do wuzwólowanja wopšawnjona wósoba smějo kuždy raz jano jedno wuzwólowańske naraženje za wólby głownoamtskeje šoftowki/głownoamtskego šofty pódpisaš. Jo-lic jo jedna wósoba za toš te wólby wěcej ako jedno wuzwólowańske naraženje pódpisała, toš su wšykne wót njeje za toš te wólby wugbane pódpěrowańske pódpisma njeptašiwe.
- 2.2.4. Pódpěrowańske pódpismo za wuzwólowańske naraženje pšez kandidatku abo kandidata samego njejo dowólone.
- 2.2.5. Pódlá pódpisa maju se familijowe a pšedmě, žeń naroženja a adresa pódpisujeje wósoby pódaš. Se pódpisujeja wósoba ma se pšed pódpisanim wupokazaš.
- 2.2.6. Do wuzwólowanja wopšawnjona wósoba, kenž dla šělnje brašnosći pomoc trjeba pši pódpisanju, móžo póstajiš wósobu dowěry (pomocnu wósobu), kenž za nju pódpišo; pomocna wósoba móžo teke byš zastojnik wólbneho zastojnstwa abo notar. Pódpisanje pšez pomocnu wósobu ma se na lisćinje pódpismow wóznamjeniš.
- 2.2.7. Do wuzwólowanja wopšawnjona wósoba, kenž brachow dla do wólbneho zastojnstwa pšis njamóžo, móžo na póžedanje pódpisanje pódpěrowańskego pódpisma pšez wuzjawjenje pšed zagronitym wólbneho zastojnstwa narownaš. Póžedanje móžo se až do **27.02.2017, 16.00 góžin** pisnje pla wólbneho zastojnstwa zapódaš (§ 63 z § 28 a wódstawk 5 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni).
- 2.2.8. Wólbne zastojnstwo ma za wšych do wuzwólowanja wopšawnjoných pódpisarjow na wuzwólowańskej lisćinje wóznamjeniš, až su na dnju pódpisanja we wólbnem wobcerku do wuzwólowanja wopšawnjone.
- 2.2.9. **Nejpózdžějšy termin** za wótědaše pódpisańskego pódpisma pši wólbnem zastojnstwje a za zapódaše lisćiny pódpěrowańskich pódpismow pši wólbnem zastojnstwje, jo-lic až jo se pódpismo wugbało pla cesnoamtskego šofty Bramborskeje, pla notara abo pla někakego drugego za wobkšušenje pódpismow społnomócnjonego městna, jo **01.03.2017, 16.00 góžin**.

E. Wótpóranje brachow, wódstupjenje kandidatow, slědkšěgnjenje wuzwólowańskich naraženjow

1. Pó zakóńcenju casa zapódaša dnja **02. 03. 2017, zeger 12.00**, njamógu se brachy, kenž se na nastajenje kandidatki/kandidata póšěguju, wěcej wótpóraš a felujeje pódpěrowańske pódpisma njamógu se wěcej zapódaš. To samske pšaši, gaž jo kandidatka/kandidat tak špatnje wóznamjenjona/y, až jeje/jogo identita njejo wěsta.
2. Slědkšěgnjenje zapódanych wuzwólowańskich naraženjow, zapódaše pisnych slědkšěgnjenjow kandidatkow/kandidatow, wótpóranje howacnych brachow, kenž pótrjefje pšašiwosć zapódanych wuzwólowańskich naraženjow, móžo se až do pósejženja wólbneho wuběrka, na kótaremž se wó pšizwólenju wuzwólowańskich naraženjow rozsužijo, hyšći staš.

F. Pšizwólenje wuzwólowańskich naraženjow

Wólbny wuběrk wobzamkno **09.03.2017 zeger 14.00**, w radnicy Wjelcej, Postowa droga 8, 03119 Wjelcej w zjawnem pósejženju wó pšizwólenju wuzwólowańskich naraženjow. Wušej togo se pokazujo na § 37 Bramborskeje komunalneje wólbneje kazni a §§ 38 a 39 Bramborskego komunalnego wólbneho póřěda.

G. Pšedšišćane formulary za zapódaše wuzwólowańskich naraženjow

Te za zapódaše wuzwólowańskich naraženjow trěbne pšedšišćane formulary se wót pšistušnego wólbneho wjednika wobstaraju a mógu se pla njogo telefoniski (Tel. 035751 250-16) abo z majlku pód d.pusch@welzow.de póžedaš.

Wjelcej, 12.01.2017

pódp.: Detlef Pusch
wólbny wjednik města Wjelcej

Informationen aus dem Rathaus

Information der Bürgermeisterin



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

beschauliches und wunderschönes Winterwetter konnten wir im Januar 2017 erstmalig wieder genießen. Die Kinder freuen sich, die längst verstaubten Schlitten auf Fahrtauglichkeit zu prüfen. Und wir plagten uns mit dem Schneeschieber. Unsere Bauhofmitarbeiter waren täglich im Einsatz und haben alles dafür getan, dass unsere Straßen und kommunalen Gehwege geschoben wurden. Dank der Unterstützung von Ihnen

konnten wir gut zu Fuß unterwegs sein. Vielen Dank an Sie alle.

Das Jahr 2016 endete schließlich durchaus positiv. Wir erhielten im Dezember den Fördermittelbescheid für die Dach- und Fußbodensanierung der Kegelhalle. Nach zwei Anläufen, um Fördermittel für die dringende Sanierung einzuwerben, nimmt jetzt die Sanierung in der Umsetzung der Baumaßnahmen die nächste Hürde.



Herzlicher Neujahrsempfang in Welzow's Partnergemeinde Maszewo

Auch in der polnischen Partnergemeinde Maszewo startete das neue Jahr mit einem traditionellen Neujahrsempfang. Die Einladung des Bürgermeisters Dariusz Jarociński habe ich in diesem Jahr gern angenommen, denn sie offenbart für mich den hohen Stellenwert, den unsere langjährige partnerschaftliche Zusammenarbeit bei unseren polnischen Freunden genießt.

Maszewo's Bürgermeister nutzte anlässlich des Neujahrsempfanges die Gelegenheit, um auf das vergangene Jahr 2016 Rückschau zu halten, Bilanz zu ziehen und die erfolgreich in der Gemeinde umgesetzten Projekte vorzustellen. Er bedankte sich bei allen Anwesenden für ihr Engagement und die Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde.

In meinem Grußwort habe ich die positive Gemeindeentwicklung Maszewo's, ebenso wie die Partnerschaft zwischen der Stadt Welzow und der Gemeinde Maszewo nochmals gewürdigt und dem Bürgermeister sowie den Bürgern der Gemeinde im neuen Jahr viel Glück, Erfolg und den nötigen Zusammenhalt gewünscht, den es braucht, um die positive Gemeindeentwicklung zielgerichtet fortzuführen.



Der 1. Ausbildungsabend bei der FFW

Es ist Freitag, 06.01.2017, 18:00 Uhr. Das neue Jahr hat gerade begonnen, da sind unsere Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren bereits wieder im Einsatz. Es trafen sich ca. 20 aktive Kameraden zum 1. Ausbildungsabend im Feuerwehrgerätehaus in Welzow. Die regelmäßige Ausbildung und Schulung ist für die Freiwillige Feuerwehr unverzichtbar, um für die unterschiedlichsten Anforderungen und Gefahrensituationen vorbereitet zu sein. So wird dieser Ausbildungsabend nur einer von vielen Freitagabenden sein, an welchem theoretische Grundkenntnisse von den Ausbildern vermittelt und aufgefrischt werden. Diesmal wurde zum Thema Hygiene und der Übertragung von Krankheitserregern gesprochen. Für viele von uns ist es selbstverständlich, sich in der Grippezeit nach jedem „Händeschütteln“ schnellstmöglich die Hände zu waschen. Wie verhält sich jedoch ein Kamerad, wenn kranke Personen mittels Tragehilfe aus einem Haus transportiert werden müssen? Welche Schutzmaßnahmen ergreife ich bei einer notwendigen Tierrettung? Dies und vieles mehr wurde von Stadtbrandmeister, Bernd Aßmus, mittels Präsentation und Praxisbeispielen sehr anschaulich vermittelt.



An diesem Abend war ich als Bürgermeisterin mit dabei. Ich nutzte die Gelegenheit den Kameraden meinen Dank für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr auszusprechen. Denn unsere Kameraden sind zu jeder Tages- und Nachtzeit, ob Frühjahr, Sommer, Herbst oder Winter einsatzbereit. Und das im Ehrenamt. Ihre Einsatzbereitschaft sichert für die Welzower den ruhigen Schlaf. Das ist toll und kann nicht genug gewürdigt werden.

Weiterhin habe ich über den Stand der Arbeiten im neuen Feuerwehrgerätehaus informiert. Auf die Nutzungsübernahme in den neuen Räumlichkeiten freuen sich bereits jetzt schon alle Kameraden.

Um die Einsätze abzusichern, sieht die Feuerwehrdienstvorschrift jährlich 40 Stunden an theoretischer und praktischer Ausbildung vor.

Ein nächstes Treffen ist bereits für Ende Februar 2017 vereinbart. Thematisch soll dann der Dialog geführt werden, wie die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und die Kommune noch besser zusammenarbeiten können und welche Ausbildungsthemen die Kameraden stärker in den Fokus gerückt haben möchten.

Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Wussten Sie schon, dass

STADT WELZOW



- am 31.12.2016 in Welzow insgesamt 3.592 Einwohner lebten? Dies sind jedoch rund 100 Einwohner weniger als zum Jahresende 2015,
- dass wir uns im Jahr 2016 über 29 Geburten in Welzow freuen durften?

Bürgerinformationsveranstaltung zu Ideen der Bergbaufolgelandschaft

Am 11.01.2017 fand eine öffentliche Präsentation von Ideen zur zukünftigen Entwicklung der Bergbaufolgelandschaft im Welzower Rathaus statt. Hintergrund bildete eine Kooperation mit dem Lehrstuhl für Landschaftsarchitektur der BTU Cottbus-Senftenberg, welcher einen studentischen Ideenwettbewerb zur Entwicklung einer zukünftigen Bergbaufolgelandschaft für Welzow initiiert hatte.

Die Studierenden der BTU hatten dabei innerhalb von nur 3 Wochen Stegreifentwürfe zur zukünftigen möglichen Entwicklung gefertigt. Insgesamt 3 Szenarien können sich die Studierenden dabei für die künftige Bergbaufolgelandschaft östlich von Welzow vorstellen:

1. Den Holzanbau und die Erforschung von klimaresistenten Bäumen auf der Fläche, gekoppelt mit Bildungsangeboten für Kinder und Jugendliche. Perspektivisch wurde die Etablierung von holzverarbeitender Industrie in Welzow für möglich gehalten.
2. Die Entwicklung eines Mountainbike-Parks als Wettkampfstätte sowie zugleich als touristisches Potential in Verbindung mit einer abwechslungsreichen Landschaftsgestaltung der Fläche.
3. Wäre unter dem Titel „Welzower Wildnis“ die Etablierung von Wildgehegen für Wildpferde, Wisente und sogar Wölfe denkbar. Hierbei ließe sich in Kooperation mit einem Reiterhof sowohl die Nutzung als touristisches Angebot wie auch im klassischen Sinne der Viehzucht denken.

Für die vorgeschlagenen Ideen hat sich eine weitere Gruppe von Studierenden erstmalig und gesondert mit der Reliefgestaltung für die Fläche beschäftigt. Insofern bildet gerade die mögliche Reliefgestaltung die Grundlage für unsere weitere Arbeit, da das Bergbauunternehmen LEAG von der Stadt in diesem Jahr wissen

möchte, wie konkret die ca. 120 ha Sonderentwicklungsfläche geschüttet und rekultiviert werden soll.

Wichtige Hinweise wurden den anwesenden Bürgern und auch der Stadtverwaltung zur Bürgerbeteiligung gegeben. Diese Hinweise werden wir auf alle Fälle sehr ernst nehmen, da ich wiederum feststellen musste, dass die Bürgerversammlung auf ein eher geringes Interesse bei der Welzower Bevölkerung traf.

Wir werden nun aufbauend auf den Ideen den Diskussionsprozess in der kommunalen AG Kohle fortsetzen und Möglichkeiten für eine weitere Kooperation mit der BTU Cottbus-Senftenberg untersuchen.

Michael Pohl
Bergbaukoordinator



Der Redaktionsschluß

für die **Märzausgabe 2017** ist der **15.02.2017**, sie erscheint am **03.03.2017**

Bitte den Redaktionsschluß einhalten!

E-Mail: c.ratajczak@welzow.de

BÜRGERSPRECHSTUNDE ZU FRAGEN DER TAGEBAUENTWICKLUNG

Die gemeinsam mit Vertretern des Bergbauunternehmens LEAG Lausitz Energie Bergbau AG (ehemals Vattenfall Europe Mining AG) angebotene Bürgersprechstunde zu Fragen der Tagebauentwicklung findet am

**Donnerstag, 23.02.2017 – 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Rathaus der Stadt Welzow, Zimmer 23 statt.**

Wir bitten alle Interessenten um eine vorherige telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer: 035751 / 250 59 oder 035751 / 250 12.

**Hinweis zur Bürgersprechstunde im Bürgerbüro
des Unternehmens LEAG Lausitz Energie Bergbau AG**
(ehemals Vattenfall Europe Mining AG)

Die Bürgersprechstunden in der Waisenhausstr. 15 in Welzow erfolgen weiterhin **ausschließlich nach vorheriger Terminabsprache.**

Hierfür stehen Ihnen folgende Ansprechpartner des Bergbauunternehmens LEAG Lausitz Energie Bergbau AG (ehemals Vattenfall Europe Mining AG) gern zur Verfügung:

Frau Weineck – Telefon-Nr. 0355 / 2887 - 3167 oder
Herr Lachmann – Telefon-Nr. 0355 / 2887 - 3175.

Michael Pohl
Bergbaukoordinator

Bürgermeistersprechstunde für das I. Halbjahr 2017

Die Bürgermeistersprechstunden
finden an folgenden Tagen statt:

28.02.17, 28.03.17, 25.04.17

Die Bürgermeisterin, Frau Zuchold, wird Ihre Probleme und Fragen aber auch Anregungen, Hinweise und Ideen gern aufnehmen. Die Sprechstunden finden an den o. g. Tagen jeweils von 14:00 – 17:00 Uhr statt.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie über das Sekretariat mit Frau Girndt
Tel. 035751 25012 Ihren Terminwunsch abzustimmen.

Änderungen sind vorbehalten:
Weiterhin haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, den vor dem Rathaus befindlichen Briefkasten für Mitteilungen, Informationen und Anfragen, die direkt an die Bürgermeisterin gerichtet sind, zu nutzen.

Sekretariat
der Bürgermeisterin

Terminübersicht

Hauptausschuss

Vorsitzende: Frau Bürgermeisterin B. Zuchold
Tag: 22.03.2017
21.06.2017
06.09.2017
15.11.2017
Uhrzeit: 17:00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Stadtverordnetenversammlung Welzow

Vorsitzender: Herr C. Kupsch
Tag: 08.02.2017
12.04.2017
07.06.2017
19.07.2017
27.09.2017
06.12.2017
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Ortsbeirat Proschim

Vorsitzender: Herr G. Schulz
Tag: 01.02.2017
29.03.2017
28.06.2017
13.09.2017
22.11.2017
Uhrzeit: 18.00 Uhr
Ort: Versammlungsraum, ehem. Schule
Proschim, Schulweg 49

Finanzausschuss

Vorsitzender: Herr H. Franz
Tag: 20.03.2017
19.06.2017
04.09.2017
13.11.2017
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Bauausschuss

Vorsitzender: Herr R. Franke
Tag: 21.03.2017
20.06.2017
05.09.2017
14.11.2017
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Umweltausschuss

Vorsitzender: Frau H. Wodtke
Tag: 15.03.2017
14.06.2017
30.08.2017
08.11.2017
Uhrzeit: 18.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport, Soziales

Vorsitzende: Frau G. Jentsch
Tag: 21.03.2017
27.06.2017
05.09.2017
14.11.2017
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Werksausschuss

Vorsitzender: Herr U. Rogin
Tag: 13.03.2017
12.06.2017
28.08.2017
06.11.2017
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Bei der Stadt Welzow wird zur voraussichtlichen Besetzung ab 01.03.2017 eine befristete Stelle als

Mitarbeiterin/ Mitarbeiter Bauhof

öffentlich ausgeschrieben. Die Stelle ist befristet gemäß § 14 Abs. 1 TzBfG zur Vertretung einer erkrankten Mitarbeiterin/ eines erkrankten Mitarbeiters bis zur Wiederaufnahme der Tätigkeit bzw. bis zum Ausscheiden aus dem Arbeitsverhältnis der/ des Mitarbeiterin/s.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32 Stunden. Die Entlohnung erfolgt nach TVöD.

Einstellungsvoraussetzung:

Berufsbild - erfolgreicher Abschluss als Facharbeiter im Garten- und Landschaftsbau

Das Aufgabengebiet umfasst

die Aufgaben des Bauhofes, wie:

- die Pflege der städtischen Grünanlagen und des Straßenbegleitgrüns einschließlich notwendiger Arbeiten am kommunalen Straßen-, Rad- und Gehwegenetz
- die flexible Durchführung des Winterdienstes
- die Unterhaltung, Wartung, Reparatur und Pflege an Arbeitsgeräten jeglicher Art

und hauptsächlich nachfolgende

Aufgaben des Friedhofes, wie:

- die Mithilfe bei der Organisation, Durchführung und Begleitung von Trauerfeiern
- die Grünflächenpflege auf den kommunalen Friedhöfen
- die Ganzjahrespflege von Pflegegräbern
- den Grabaushub für Erd- und Urnengräber die Beräumung von Grabstellen
- Kleinstreparaturen an Gebäuden und an vorhandenen Arbeitsgeräten und Fahrzeugen

Gesucht wird eine tatkräftige, dynamische und engagierte Persönlichkeit.

Anforderungen:

- Erwartet wird vom Stelleninhaber eine abgeschlossene landschaftspflegerische Facharbeiterausbildung mit einschlägigen Erfahrungen auf diesem Gebiet und entsprechendem Nachweis dazu.
- Weiterhin setzen wir vom Stelleninhaber voraus, selbständiges und umsichtiges Arbeiten, eine hohe Eigenverantwortung, Belastbarkeit und Zuverlässigkeit.
- Hinsichtlich der teilweise schweren körperlichen Anforderungen muss der Stelleninhaber gesundheitlich geeignet sein.
- Wünschenswert sind Befähigungen zum Führen von Baumaschinen und –geräten mindestens die Berechtigung zum Führen von Kettensägen und Freischneidern.
- Bedingung für die Besetzung dieser Stelle ist mindestens der Führerschein der Klasse C1.
- Eine hohe Einsatzbereitschaft und die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeit auch an Wochenenden sowie die Ableistung von Rufbereitschaften und Bereitschaftsdiensten werden vorausgesetzt.
- Freundliches, korrektes und bürgernahes Auftreten sowie ein gutes Einfühlungsvermögen im Umgang mit trauernden Angehörigen und Besuchern werden dabei vorausgesetzt.
- Eine kooperative Zusammenarbeit mit den Bestattungsinstituten wird erwartet.
- Dienlich sind Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit einem PC und der Standardsoftware Office (Word, Excel).

Sie fühlen sich von diesen Aufgaben angesprochen, dann richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsanschreiben, Lebenslauf, Facharbeiterzeugnis, Arbeitszeugnisse, Befähigungsnachweise, Berechtigungsscheine, gültiger Führerschein etc.) **bis zum 13. Februar 2017, 12:00 Uhr** an:

Stadt Welzow
Personalamt
Kennwort: Bewerbung Bauhof
Poststraße 8
03119 Welzow

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir Sie, einen adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag beizulegen. Bitte haben Sie Verständnis, dass keine Eingangsbestätigungen und Zwischennachrichten versandt werden.

Weitere Informationen



Presse-Mitteilung des Landkreises Spree-Neiße



Ihre Ansprechpartner:

Pressestelle: Silvia Frieze ☎ (03562) 986-10006, Fax: (03562) 986-10088
Stefanie Hannusch ☎ (03562) 986-10017, Fax: (03562) 986-10088

Nr.: 10/17

Forst (Lausitz), den 09.01.2017

Immer noch Stallpflicht für alle Geflügelbestände im Landkreis Spree-Neiße und der Stadt Cottbus

Auf Grund des Nachweises des hochpathogenen aviären Influenza-1-Virus des Subtyps H5N8 (Vogelgrippe-Erreger) bei tot aufgefundenen Wildvögeln in mehreren Bundesländern, darunter auch in Brandenburg, wurde gemäß dem Erlass des Ministeriums für Justiz und für Europa und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg vom 25. November 2016 in Verbindung mit der Tierseuchenallgemeinverfügung **bis auf Widerruf im gesamten Gebiet des Landkreises Spree-Neiße einschließlich dem gesamten Gebiet der kreisfreien Stadt Cottbus mit allen Ortsteilen die Aufstallung von Geflügel angeordnet und wird bis auf Weiteres aufrechterhalten.**

Welche Geflügelarten sind aufzustellen?

Betroffen sind nach der Geflügelpest-Verordnung Hühner, Truthühner (Puten), Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Laufvögel (Strauße, Emus), Wachteln, Enten und Gänse.

Wie lange wird die Aufstallungspflicht noch andauern?

Eine Aussage dazu ist schwierig zu treffen, da die getroffenen Maßnahmen vom weiteren Verlauf des Geflügelpestgeschehens abhängig sind. Grundsätzlich kann der Erreger bei niedrigen Temperaturen sehr lange infektiös bleiben und daher in der gesamten kalten Jahreszeit vermehrt auftreten.

Aufgrund der aktuellen Risikoeinschätzung des Friedrich-Loeffler-Instituts ist nach wie vor von einem hohen Eintragsrisiko in Nutzgeflügelhaltungen und Vogelbestände in zoologischen Einrichtungen durch direkte und indirekte Kontakte zwischen Wildvögeln und Nutzgeflügel auszugehen.

Bitte beachten Sie weitere aktuelle Informationen in den Medien.

Was ist bei der Aufstallung zu beachten?

Geflügel muss in geschlossenen Ställen und/ oder in Schutzvorrichtungen, d. h. unter einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und mit einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung (Auslauf/ Voliere) gehalten werden.

Darüber hinaus müssen weitere besondere Schutzmaßregeln auch in kleinen Geflügelhaltungen eingehalten werden.

Was sind die wichtigsten dieser Schutzmaßregeln?

1. Es muss ein Bestandsregister mit Daten zum Zu- und Abgang von Geflügel und **Anzahl von verendeten Tieren pro Tag** sowie bei Beständen von 10 und mehr Legehühnern die **Gesamtzahl der gelegten Eier pro Tag** geführt werden.
2. Es muss sichergestellt werden, dass die Bestände gegen unbefugten Zutritt gesichert sind.
Betriebsfremde Personen dürfen den Bestand nur mit Schutzkleidung, die nach Gebrauch gereinigt und desinfiziert oder unschädlich beseitigt werden, betreten.
Eine betriebsbereite Einrichtung zum Waschen der Hände und zur Desinfektion von Schuhen muss vorgehalten werden.
3. Futter, Einstreu, und sonstige Gegenstände, mit denen Geflügel in Berührung kommen kann, sind für Wildvögel unzugänglich aufzubewahren.

Was ist zu tun bei erkrankten Tieren?

Bei erkrankten Tieren, erhöhten Tierverlusten oder erheblicher Veränderung der Legeleistung ist die Ursache unverzüglich von einem Tierarzt untersuchen zu lassen.

Die Tierhalter können sich auch vertrauensvoll beim Fachbereich Landwirtschaft, Veterinär- und Lebensmittelüberwachung (Veterinäramt) in Heinrich-Heine-Str. 1, 03149 Forst (Lausitz), Tel. 03562-986-18300 oder der Zweigstelle im Technischen Rathaus, Karl-Marx-Str. 67, 03044 Cottbus, Tel. 0355-612-3915 melden.

Was mache ich, wenn ich einen toten Wildvogel (Wasser- oder Greifvogel) finde?

Fassen Sie keinen tot aufgefundenen Wildvogel an. Informieren Sie umgehend das Veterinäramt.

Wichtig!

Der Fachbereich Landwirtschaft, Veterinär- und Lebensmittelüberwachung fordert alle Geflügelhalter des Landkreises und in der Stadt Cottbus auf, die festgelegten Maßnahmen entsprechend zu beachten und nach wie vor konsequent umzusetzen.

Jubiläen



Frau Frida Böhme feierte am **15.01.2017**

Ihren 90. Geburtstag. Auch die Bürgermeisterin der Stadt Welzow Birgit Zuchold gratulierte der Jubilarin auf das Allerherzlichste. Sie wünschte Ihr vor allem Gesundheit und Wohlergehen und noch viele schöne Jahre.

Die Stadt Welzow gratuliert! Balkow, Herbert zum 70. Geburtstag 06.02.1947

Geschichte und Kultur

Ausstellungen und Museen in der Stadt Welzow

Alte Mühle Proschim, einer ständigen Ausstellung

Anschrift: Mühlenweg, Welzow / OT Proschim

Ansprechpartner: Herr Erhard Lehmann

Tel: 035751- 2113

Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich

Ausstellung „Mensch-Holz-Archäologie“

Archäotechnisches Zentrum Welzow, Fabrikstraße 2, Welzow

Öffnungszeiten:

November bis März Dienstag bis Freitag 11.00 – 16.00 Uhr

April bis Oktober Dienstag bis Sonntag 11.00 – 17.00 Uhr

Tel.: 035751-28224

Feuerwehrmuseum Welzow e.V.

Gewerbe- und Industriepark Welzow, Schachtbauring 5

Ansprechpartner: Herr Roland Bartusch Tel: 0172-2176264

Herr René Patschan Tel: 0172-3759507

E-Mail: patschan@online.de

Internet: www.feuerwehrmuseumwelzow.npage.de

Facebook: Feuerwehrmuseum Welzow

Öffnungszeiten: April bis Oktober Samstag und Sonntag

13.00 – 16.00 Uhr

Nach Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Heimatstube Welzow e.V. mit wechselnden Ausstellungen

Spremberger Str. 81, Welzow

Themen und Termine für Kunstausstellungen entnehmen Sie

bitte dem Amtsblatt oder der aktuellen Tagespresse

Ansprechpartner:

1. Vorsitzende, Frau Christa Weise

Tel. 035751-10534

2. Vorsitzender, Herr Eberhard Seifert

Tel. 035751-12025

Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich.

Kultur- & Gemeindezentrum der Stadt Welzow

„Alte Dorfschule“ Welzow, Schulstraße 6, 03119 Welzow

Ansprechpartner: Frau Kerstin Hellwig Tel. 035751-27763

Stadtbibliothek Welzow

Seniorentreff

Kinder- & Jugendtreff

Herberge

Modellbau – Ausstellung in der Puschkin-Schule

Spremberger Str. 18, 03119 Welzow

TIP Lausitzer Seenland e.V.

Ansprechpartner: Herr Fred Bosecke Tel. 0176-55323540

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 07:30 -14:00 Uhr

Nach Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Ständige Ausstellung der ehemaligen GUS Streitkräfte

Flugplatz Welzow

Ansprechpartner: Büro Flugplatz Tel. 035751-13833

Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich



Kultur- und Gemeindezentrum „Alte Dorfschule“ Schulstraße 6, in Welzow

Öffnungszeiten:

Mo. 8.30 – 14.30 Uhr

Di. 8.30 – 17.30 Uhr

Mi. 8.30 – 13.00 Uhr

Do. 8.30 – 17.30 Uhr

Fr. 8.00 – 14.30 Uhr

Telefon: 035751-27763 - Fax: 035751-279909

Ansprechpartner: Frau Hellwig, Telefon 035751-27763

e-mail: alte-dorfschule@gmx.de, www.welzow.de

Herberge in der Alten Dorfschule

19 Betten teilweise auch Etagenbetten

Übernachungskosten: 8,-€ pro Bett und Nacht

Ausleihe Bettwäsche: 4,-€ einmalig

Vermietung von Räumlichkeiten

Wir bieten Veranstaltungsflächen für unterschiedliche Anlässe wie z.B. Hochzeiten, Klassentreffen, Klassenfahrten, Geburtstage oder andere Familienfeiern. Sie können bei uns Räume in unterschiedlichen Größen mieten von 10 Personen bis 100 Personen. Großer Außenbereich.

Vermietung der Hüpfburg

Buchungen unter 035751- 27763 oder alte-dorfschule@gmx.de

Stadtbibliothek Welzow

Im Rahmen des öffentlichen Ringtauschs mit der Kreisbibliothek Spremberg ist wieder eine Vielzahl neuer Bücher bei uns eingetroffen. Aus privaten Beständen haben wir ebenfalls Bücher für unsere Bibliothek erhalten. Schauen sie doch einfach mal herein, vielleicht ist auch für sie ein interessantes Buch dabei. Sollten sie Buchtitel bei uns nicht finden, haben wir die Möglichkeit, diese für sie in einer anderen Bibliothek auszuleihen.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo.	Geschlossen
Di	12.30 – 17.30 Uhr
Mi.	Geschlossen
Do.	8.30 – 12.30 Uhr
Fr.	Geschlossen

Februar 2017

montags	18.00-19.00 Uhr	Entspannungstraining
dienstags	17.00 - 18.30 Uhr	Chorprobe Heimatchor Welzow
	17.00 - 18.30 Uhr	Englisch
mittwochs	14.30 - 15.30 Uhr	Reha-Sport I
donnerstags	12.30 – 17.00 Uhr	Erziehungs- und Familienberatung
(Außensprechstunde) des Albert-Schweitzer-Brandenburg e.V. (Anmeldung über 03563/ 34 88 531)	14.00 - 19.30 Uhr	Gitarrenunterricht/Musik- und Kunstschule
Do 14. täglich	17.00 - 19.00 Uhr	Mal- und Zeichenzirkel
freitags	13.00 Uhr	Musikschule

Veranstaltungen im Februar

01.02.2017	Kinderfasching, 10.00 Uhr - 13.00 Uhr, Eintritt 2,50 € (nur mit telefonischer Voranmeldung Tel. 27763)
14.02.2017	Valentinskaffee ab 15.30 Uhr mit hausgemachten Kuchen „Nimm dir Zeit danke zu sagen und danke zu erhalten „!
21.02.2017	Kaffee Miteinander ab 14.30 Uhr

Winterferien-Spiele 31.01.-02.02.2017 von 10.00 - 14.00 Uhr mit Mittagsversorgung

Dienstag 31.01.2017 UKB: 2,50€	Kreative Kids.... -Kochen u. Backen -Dekoration für die Faschingsparty herstellen....	
Mittwoch 01.02.2017 UKB: 2,50€	Faschingspartywir feiern mit dem Hort „Piffikus“ in der Halle der „Alten Dorfschule“ nur mit telefonischer Voranmeldung Tel. 27763	
Donnerstag 02.02.2017 UKB: 2,50€	Spiel, Spaß und Bewegung	

Kinder-und Jugendtreff Monat Februar 2017

Ansprechpartner: Anja Thürmer

(Dipl.-Sozialarbeiter/-päd.)

Telefon: 035751/ 27 76 3

E-Mail: a.thuermer@alte-dorfschule-welzow.de

Langeweile nach der Schule ?????!!!

Du suchst einen Ort dich mit deinen Freunden zu treffen???

Dann schaut doch einfach mal in der „Alten Dorfschule“ vorbei!!!!!!

Jeden Dienstag und Donnerstag ab 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

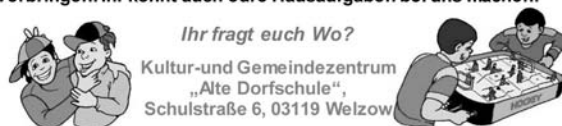
Unser Offener Treff bietet euch:

- Spielen
 - Basteln
 - Wii
- Tischkicker
 - Tischtennis
 - Chillen
- Bibliothek



Ihr seht, es gibt viele Möglichkeiten, bei uns eine schöne Zeit zu verbringen! Ihr könnt auch eure Hausaufgaben bei uns machen!

Ihr fragt euch Wo?



Kultur- und Gemeindezentrum
„Alte Dorfschule“,
Schulstraße 6, 03119 Welzow

Tel: 035751-27763, wir sind auch bei Facebook unter Alter Dorfschule Welzow zu finden



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

ASF Brandenburg



**ASF - Familien- und
Nachbarschaftstreff
„Sonnenäue“**

**Albert-Schweitzer-Familienwerk
Brandenburg e.V.**

Ansprechpartner: Kathrin Richter

Tel.: 035751 / 279904 oder 279907

E-Mail: ft.welzow@asf-brandenburg.de

Öffnungszeiten

Montag	08.00 - 12.00 Uhr	12.30 - 18.00 Uhr (ab 05.09. in der MZH)
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr	12.30 - 15.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr	12.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	12.30 - 15.00 Uhr
Freitag	08.00 - 13.00 Uhr	

Veranstaltungsplan Monat Februar 2017

Die Angebote des Familientreffs sind für alle Interessenten, jeden Alters, egal ob allein oder gemeinsam mit der Familie.

01.02.- 03.02.2017

- 01.02.17 10.00-13.00 Uhr Wir feiern Fasching - gemeinsam mit der Alten Dorfschule und dem Hort Pfiffikus (Unkosten: 2,00 €/ Person; Anmeldung erforderlich)
15.00-16.00 Uhr Gestalten von lustigen Faschingsbildern
16.00-18.00 Uhr Plauderecke mit Kaffee und Kuchen
02.02.17 10.00-12.00 Uhr Töpfern für Anfänger Unkosten nach Materialverbrauch
13.00-15.00 Uhr Lern-und Spielwerkstatt
03.02.17 09.00-12.00 Uhr Wer kann helfen Sprechstunde nach Terminvereinbarung

06.02.- 10.02.2017

- 06.02.17 10.00-12.00 Uhr Ab ins Freie – Bewegung an der frischen Luft
16.00-18.00 Uhr Bewegungsspiele in der Mehrzweckhalle
07.02.17 13.00-15.00 Uhr Musik- und Theaterwerkstatt
08.02.17 15.00-16.30 Uhr Wir backen bunte Faschingsplins
Unkosten: 0,30 €/Plins
16.30-18.00 Uhr Lustiger Rätselspaß zur Faschingszeit
09.02.17 10.00-12.00 Uhr Kreatives mit Keilrahmen
Unkosten: 1,50 €
13.00-15.00 Uhr Lern-und Spielwerkstatt
10.02.17 09.00-11.00 Uhr Närrisches Familienfrühstück

13.02.- 17.02.2017

- 13.02.17 10.00-12.00 Uhr Ab ins Freie – Bewegung an der frischen Luft
16.00-18.00 Uhr Bewegungsspiele in der Mehrzweckhalle
14.02.17 13.00-15.00 Uhr Musik- und Theaterwerkstatt
15.02.17 15.00-18.00 Uhr Fasching-Spiele-Nachmittag
16.02.17 10.00-12.00 Uhr Kreatives mit Keilrahmen
Unkosten: 1,50 €
13.00-15.00 Uhr Lern-und Spielwerkstatt
17.02.17 09.00-12.00 Uhr Wer kann helfen Sprechstunde nach Terminvereinbarung

20.02.- 24.02.2017

- 20.02.17 10.00-12.00 Uhr Ab ins Freie – Bewegung an der frischen Luft
16.00-18.00 Uhr Bewegungsspiele in der Mehrzweckhalle
21.02.17 13.00-15.00 Uhr Musik- und Theaterwerkstatt
22.02.17 15.00-18.00 Uhr Winterlicher Kartoffeldruck auf Stoffbeutel n Unkosten: 1,50 €
23.02.17 10.00-12.00 Uhr Kreatives mit Keilrahmen
Unkosten: 1,50 €
24.02.17 09.00-11.00 Uhr Familienfrühstück mit Filmvorführung „Projektcircus“

27.02.-28.02.2017

- 27.02.17 10.00-12.00 Uhr Fit ins neue Jahr
16.00-18.00 Uhr Bewegungsspiele in der Mehrzweckhalle
28.02.17 13.00-15.00 Uhr Musik- und Theaterwerkstatt

Für alle Krabbelkinder

Wer altersgerechte Beschäftigung für sein unter 3-jähriges Kind sucht, sich mit anderen Eltern gerne über verschiedene austauschen möchte oder vielleicht interessanten Themen zuhören möchte, ist zu unseren Krabbelstunden von Montag bis Freitag recht herzlich im ASF Familientreff Welzow, Schulstraße 6 eingeladen. Die Teilnahme ist kostenfrei und alle Angebote können je nach Interessen der Kinder und Eltern variiert werden.

Angebotszeiten:

Montag:	15.00- 16.00 Uhr	Wir bewegen uns!
(diese Angebotsstunde findet in der Mehrzweckhalle an der Grundschule statt)		
Dienstag:	09.00- 12.00 Uhr	Wir singen und musizieren!
Mittwoch:	09.00- 12.00 Uhr	Wir sind kreativ!
Donnerstag:	09.00- 12.00 Uhr	Lesemäuse
Freitag:	10.00- 13.00 Uhr	Themenkaffee



Volkssolidarität Welzow **Monatsplan Februar 2017**



01.02.2017	14.30 Uhr	Reha-Sport
02.02.2017	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag

07.02.2017	14.00 Uhr	Sportauswertung
08.02.2017	14.30 Uhr	Reha-Sport
09.02.2017	14.00 Uhr	Dart

13.02.2017	14.00 Uhr	Kegeln
14.02.2017	14.00 Uhr	Valentinskaffee
15.02.2017	14.30 Uhr	Reha-Sport
16.02.2017	14.00 Uhr	kl.Sportfest

21.02.2017	14.00 Uhr	Kaffeenachmittag
22.02.2017	14.00 Uhr	Reha-Sport
23.02.2017	14.00 Uhr	Bingo

27.02.2017	14.00 Uhr	Rosenmontagskegeln
28.02.2017	14.00 Uhr	Fastnachtskaffee

Änderungen vorbehalten! Ansprechpartner im Club
Tel: 27764

Sternsinger 2017

Im Namen des Vaters sind wir hier, wir bringen den Segen an Eure Tür.

Er soll Euch begleiten das ganze Jahr, Kaspar, Melchor, Baltasar. Mit diesem und anderen Liedern, zogen die Welzower Sternsinger nach den Weihnachtsfeiertagen mit Liedern und Gebeten zu den Bürgern unserer Stadt, und zur Sparkasse die sich an dieser Aktion mit 100,00 € beteiligten.

„Gemeinsam für Gottes Schöpfung in Kenia und Weltweit.“

In der Aktion Dreikönigsingen 2017 erfahren die Sternsinger, wie wichtig Engagement für Kinder ist, die vom Klimawandel direkt betroffen sind. Besonders schlimm ist das in der Region Turkana in Kenia. Familien leiden Hunger, Kinder sind mangelernährt. Die Lebensbedingungen werden zunehmend lebensfeindlicher.

Genau das nimmt die Sternsinger Aktion 2017 in den Blick. In Kenia haben unsere Projektpartner gleich mehrere Ansätze, um diesen Wandel entgegen zu wirken. Dazu zählen Wasserprojekte, Bildungsprojekte, Gesundheitsprojekte und Friedensinitiative. Katholische und evangelische Kinder unsere Stadt Kevin Schütt, Jolina Knobloch, Josefine Knobloch, Eliane Rothe und ihre Eltern sammelten für diese Aktion 671,68 €. Selbst die kleinste Spenderin Elena Roick unterstützte die Aktion mit dem Friedenszeichen. Die Sternsinger bedanken sich bei allen Spendern sowie beim Fotografen Thomas Knobloch und wünschen von Herzen Gottes Gnadenreichen Segen für das Jahr 2017.

M.Rothe



Vereine und Organisationen

KSV Borussia 55 Welzow informiert



11.12.2016 | Kreisklasse Spree- Neiße Männer

ESV Lok Cottbus IV 2961 Kegel – KSV Borussia 55 Welzow I 3019 Kegel

Beste Einzelspieler: Max Reinecke 576 Kegel und Philipp Nakonz 507 Kegel

17.12.2016 | Kreisklasse Spree-Neiße Männer

KSV Borussia 55 Welzow II 2623 Kegel – KSV Borussia 55 Welzow I 2896 Kegel

Beste Einzelspieler: Max Reinecke 517 Kegel und Nico Heinrich 503 Kegel

18.12.2016 | Bundesliga Classic 100 Frauen

KSV Borussia 55 Welzow I 2423 Kegel – KSV BW Lumpen Cranzahl 2526 Kegel

Beste Einzelspielerin: Angela Weber 428 Kegel und Ramona Streblow, Mareen

Lehmann und Josephine Weinberger mit je 412 Kegel

08.01.2017 | Landesliga Frauen

KSV Borussia 55 Welzow II 1859 Kegel – KV Lauchhammer 1879 Kegel

Beste Einzelspielerin: Jessica Lehmann 481 Kegel und Peggy Schober 477 Kegel

14.01.2017 | Kreisklasse Spree- Neiße Männer

ESV Lok Cottbus IV 2952 Kegel – KSV Borussia 55 Welzow II 2734 Kegel

Beste Einzelspieler: Lars Tschendel 532 Kegel und Peer Schober 471 Kegel

15.01.2017 | Landesliga Frauen

ESV Lok Cottbus 1994 Kegel – KSV Borussia 55 Welzow II 1945 Kegel

Beste Einzelspielerin: Heike Günzel 535 Kegel und Peggy Schober 491 Kegel

15.01.2017 | Kreisklasse Spree-Neiße Männer

KSV Borussia 55 Welzow I 2993 Kegel – SV Einheit Drebkau 2813 Kegel

Beste Einzelspieler: John Schmidt 516 Kegel und Max Reinecke 512 Kegel

15.01.2017 | Bundesliga Classic 100 Frauen

ISG Hagenwerder 2603 Kegel - KSV Borussia 55 Welzow I 2656 Kegel

Beste Einzelspielerin: Ramona Streblow 459 Kegel und Angela Weber 458 Kegel

Bärbel Petschick

Zeitungsartikel über das *Weihnachtskonzert* am 18.12.2016

Wenn das vierte Lichtlein brennt.....

Mit dem traditionellen weihnachtlichen Chorkonzert in der katholischen Kirche Welzow und der sich daran anschließenden Chor-Weihnachtsfeier beendete der Welzower Heimatchor am 18.12.2016 das turbulente und ereignisreiche Jubiläums-Chorjahr 2016.

Es ist immer sehr schön vor Weihnachten im Heimatort zu singen und die Zuhörer und auch die Chormitglieder damit in weihnachtliche Stimmung zu versetzen. Das gelingt besonders gut, wenn die Kirche wie in diesem Jahr voll besetzt ist und alle gemeinsam die vertrauten alten Weihnachtslieder mitsingen können. Die Einladung dazu, von der Moderatorin Bärbel Lindenberg ausgesprochen, wurde allzu gern von den Besuchern angenommen. Der Chor, unter der Leitung von Frau Sabine Schuffenhauer und mit seinen Solistinnen Sabine Junge, Manuela Seiffert, Anita Müller und Barbara Büchner sang bekannte und auch neue, interessante Sätze weihnachtlicher Lieder. Wieder zu Gast war in diesem Jahr Michael Scheller am Klavier. Das erste Mal dabei war eine Welzower Bläsergruppe unter der Leitung von Jürgen Gebauer (Leiter des Welzower Blasorchesters) mit seiner Tochter Anja und mit seinem Sohn Steffen. Sie bereicherten das Programm mit den drei Konzert-stücken „Spinning Song Op.No.4“, „Allegretto v. C.P.E. Bach“ und einem „Menuett“. Das war eine besondere gelungene Überraschung. Am Ende der Veranstaltung übergab die Leiterin des Welzower Heimatvereins Frau Weise dem Welzower Heimatchor eine CD mit Aufnahmen von seiner Jubiläums-veranstaltung anlässlich seines 20-jährigen Bestehens im September 2016.

Mit den besten Wünschen für das Weihnachtsfest und das bevorstehende neue Jahr 2017 verabschiedeten sich die Sängerinnen bei ihren Zuhörern und bedankten sich für den anhaltenden Beifall mit einer Zugabe - dem „Ave Glöcklein“.

Die anschließende Weihnachtsfeier des Chores fand in dem

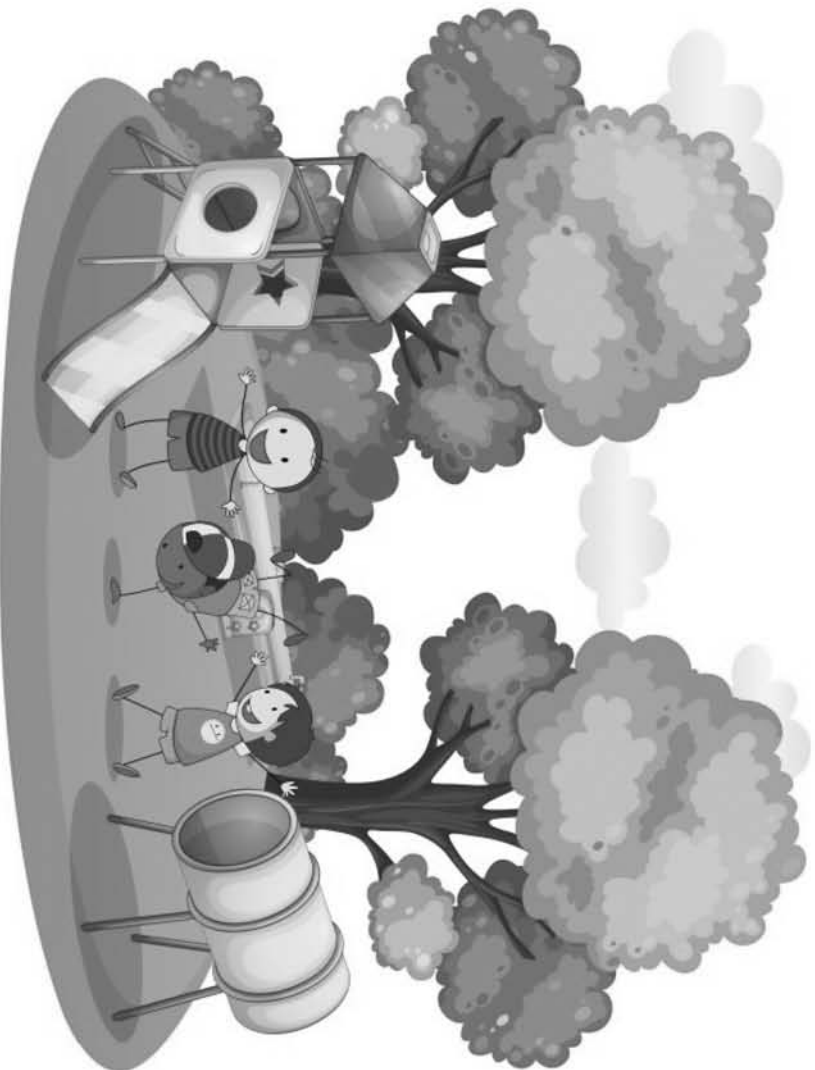


von Manuela Seiffert und Brigitte Stelzer festlich geschmückten Pfarrsaal statt. Auch für die Wiederherstellung der Ordnung am nächsten Tag bedanken sich alle Chormitglieder sehr bei beiden. Für das leibliche Wohl hatte jedes Chormitglied mit mitgebrachten Eigenkreationen und ausgesuchten Köstlichkeiten gesorgt. Die Vereinsvorsitzende Barbara Büchner und auch die künstlerische Leiterin Sabine Schuffenhauer zogen in kurzen Jahresrsummes Bilanz und verkündeten die bereits feststehenden Termine für 2017. Den Muttertag am 14. Mai 2017 kann man sich ja schon vormerken. Zur Erinnerung an die 20-jährige Chorgeschichte erhielt jedes Chormitglied eine Doppel-DVD, die von Christa Roitsch und Irene Holtfreter in mühevoller Kleinarbeit liebevoll zusammengestellt wurde.

Auf ein klangvolles und gutes Jahr 2017!

Der Vorstand

Elterninitiative „Spielplatz Volkspark“



Mit Unterstützung der Siedler Welzow West e.V.

Wir sind ein Zusammenschluss junger Welzower Familien, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, den Spielplatzstandort im Volkspark Welzow zu erhalten. Der Spielplatz ist in einem ordnungsgemäßen Zustand, die Spielgeräte sind intakt, jedoch überarbeitungsduftig. Die bestehenden Spielgeräte werden wir mit Unterstützung des Vereins „Siedler Welzow-West e.V.“ im ersten Halbjahr 2017 aufarbeiten. Dafür haben wir uns bekannt!

Doch der Wunsch vieler Eltern ist es, den Spielplatz und auch den Volkspark weiter aufzuwerten.

Unsere Vorstellungen gehen dahin, weitere Spielgeräte aufzustellen. Diese sollen jedoch zu dem Charme des Volksparks passen. Es sollen einfache Spielgeräte, wie beispielsweise eine Rutsche oder eine Schaukel, aufgestellt werden. Großzügig angeordnet und im Grünen! Für unsere Vision eines attraktiven Spielplatzstandortes mitten in Welzow benötigen wir jedoch Spenden. Mit Unterstützung des Vereins „Siedler Welzow-West e.V.“, soll die Anschaffung und Aufstellung der Geräte organisiert werden. Danach, so haben sich die Stadtratsordneten und die Stadtverwaltung bekannt, wird der Spielplatz in die kommunale Verwaltung übergehen.

**Hiermit bitten wir Sie, uns in
unserem Vorhaben mit einer
Spende zu unterstützen.**

Stadt Welzow

IBAN: DE26 1805 0000 3604 0011 10

BIC: WELADED1CBN

Verwendungszweck: 55105.23517-
Spielgerät

**Für Sachspenden nehmen Sie bitte
Kontakt mit uns auf.**

**Wir bedanken uns recht herzlich
für Ihre Unterstützung.**



Was noch so zur Weihnachtszeit im Hort los war
Nach unserem gelungenen Weihnachtsmarkt im Hort Piffikus standen noch einige Höhepunkte bis zum Fest an. So gingen am 5.12.16 die Kinder der Gruppe 3 / 4 zur Weihnachtsfeier der Welzower Tafel und boten ein kleines weihnachtliches Programm dar. Zum Lichterfest am 8.12.16 waren es die Kinder der Gruppe 1 / 2, die kleine Präsente vorbereitet hatten und mit einem Programm die Gäste unterhielten. Auch beim Weihnachtsmarkt der Stadt Welzow waren wir mit einem Verkaufsstand vertreten. Wir freuen uns, wenn die liebevoll gebastelten bei den Gästen des Weihnachtsmarktes gut ankommen.



Fast schon eine Tradition ist das Plätzchenbacken bei der Feinbackfiliale der Bäckerei Dreißig. Wir bedanken uns herzlich für diesen Nachmittag und die leckeren Plätzchen, und freuen uns schon auf die nächste Vorweihnachtszeit.

Bei den vielen Terminen hatte es der Weihnachtsmann schwer im Hort alle Kinder anzutreffen. Aber am 20.12.16 klappte es dann. Mit kleinen Überraschungen konnten der Weihnachtsmann und sein Rentier die Kinder erfreuen. Für das Hortgebäude brachte er im Auftrag der Stadtverwaltung einen großen Herrnhuter Stern, der in der Vorweihnachtszeit unser Haus schmückte! Vielen Dank dafür.



Der letzte Höhepunkt vor dem Fest war am 22.12.16, da hatten sich Vertreter der Geschäftsleitung des VW Autohauses Schulze aus Cottbus angemeldet. Sie überbrachten den Kindern Malhefte, die extra für dieses Autohaus hergestellt werden. Mit dem Lied „24 Türchen“ bedankten sich die Kinder für dieses Geschenk. Nach diesen aufregenden Wochen konnte es nun in die Weihnachtsferien gehen!

Wir bedanken uns bei allen Eltern, Großeltern und vielen Anderen, die uns das gesamte Jahr unterstützt haben und freuen uns auf „ein Neues“!

Das Team der Kita Piffikus

Welzower Carnevals Club braut **erstes Karnevalsbier** der Lausitz

Am 11.1.2017 wurde im Finsterwalder Brauhaus das erste Karnevalsbier der Lausitz angesetzt. Tausend Liter werden am Ende in Fässern und Flaschen abgefüllt, ganz nach dem Geschmack der Welzower Narren, denn die Idee ein Karnevalsbier zu brauen kommt vom WCC selbst.

Entstanden ist sie zum einen aus der langjährigen Zusammenarbeit mit dem Finsterwalder Brauhaus. Seit zehn Jahren liefert das Brauhaus das passende Bier zu den Karnevalsveranstaltungen. Zum anderen ist die Braukunst eine lange Tradition in Welzow. Das Vereinshaus des Karnevalsclubs, das Kulturhaus von Welzow war bis 1850 eine Gaststätte mit angeschlossener Brauerei. An diese Tradition wollen die Karnevalisten des WCC nun anknüpfen.



- Ihren Wünschen nach wird es ein helles, süßiges Bier passend zur Karnevalszeit.
- Nach diesen Vorgaben mischte der Finsterwalder Braumeister Markus Klosterhoff bereits vorab das Malz. Die Welzower Karnevalisten gaben das dann gestern gemeinsam mit dem Brauwasser in den Sudkessel und begannen so den Prozess des Maischens.



In vier Wochen ist das Karnevalsbeer fertig gegärt und gereift. Probieren kann man es dann bei den Veranstaltungen des WCC im Kulturhaus in Welzow.

Veranstaltungsinformationen unter www.welzower-carnval-club.de



Soziale Dienste

Außensprechstunde des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Allgemeiner Sozialer Dienst

- Hilfen zur Erziehung
- Beratungen zum Sorge- und Umgangsrecht

Durchführung von Sprechstunden des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Allgemeiner Sozialer Dienst

**Jeden letzten Mittwoch im Monat von 13.30 – 16.00 Uhr
in der Stadtverwaltung Welzow, Poststraße 8, Zimmer 11**

DRK- Kleiderkammer
Außenstelle Welzow
Eintrachtallee 5
Telefon: 035751/ 12 651



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Öffnungszeiten: Montag 08:00 - 14:00 Uhr
Dienstag 08:00 - 14:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 08:00 - 14:00 Uhr
Freitag geschlossen

Ausgabe und Annahme von Bekleidungsstücken aller Art.

Das Team der Kleiderkammer würde sich über eine rege Inanspruchnahme freuen.

Anlauf- und Beratungszentrum

Der örtlichen Liga Spremberg (Träger Volkssolidarität)

Für wen sind wir da?

Für Menschen, die aufgrund ihrer Lebenssituation Hilfe benötigen. Wir helfen ihnen kurzfristig, unbürokratisch und **kostenlos**.

- bei der Bewältigung sozialer und finanzieller Probleme
- Hilfe zu Fragen, die im Zusammenhang mit ALG II stehen
- Hilfsangebote für von Gewalt betroffene **Frauen und ihre Kinder** (Frauennotwohnung)
Keine Rechtsberatung

Ansprechpartner: Frau Erika Nogai
Frau Conny Rudolph

Wir kommen nach telefonischer Vereinbarung
nach Welzow ☎ 03563-6090321

Rentenversicherung der Knappschaft, Bahn, See

Die Versichertenältesten der Bundesknappschaft im Bereich der Verwaltungsstelle Cottbus beraten und unterstützen Sie persönlich, telefonisch und kostenlos:

- zu Fragen der knappschaftlichen Rentenversicherung
- zu Fragen der knappschaftlichen Kranken- und Pflegeversicherung
- bei der Beantragung von Rehabilitationsmaßnahmen
- bei der Aufarbeitung der Rentenkonten

Ansprechpartner: Frau Sylvia Farys
Steinweg 16 • 03119 Welzow
Tel.: 035751/10974

Sprechzeiten: montags 9.00 – 11.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Wohnen zu Hause

Beratung zur Wohnraumanpassung für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

- kostenfreie Erstberatung
- Beratungsgespräche vor Ort
- Beratung zu Finanzierungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei Antragstellungen
- Abklärung baurechtlicher Fragen
- Herstellung von Kontakten zu Baufirmen und Sanitätshäusern
- Unterstützung bei der Auswahl der ausführenden Firmen
- punktuelle Begleitung der Umbauarbeiten
- Unterstützung bei der Abrechnung geförderter Maßnahmen
- Dokumentation



Lebenshilfe Region Spremberg e. V.
Heinrichstraße 10 in 03130 Spremberg
Tel.: 03563 / 900 43, Fax: 03563 / 60 28 65
Mail: info@lebenshilfe-spremberg.de

Information des Albert Schweitzer Familienwerk Brandenburg e.V. - Welzower Tafel -

Sie erreichen uns in:
 Welzow, Spremberger Straße 51
 Telefon: 035751 20526
 Fax: 035751 20526



ALBERT SCHWEITZER
 KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
 ASF Brandenburg

Öffnungszeiten: Montag geschlossen
 Dienstag 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Mittwoch 10.00 Uhr bis 14.30 Uhr
 Donnerstag 10.00 Uhr bis 14.30 Uhr
 Freitag 10.00 Uhr bis 14.30 Uhr

Die Welzower Tafel können in Anspruch nehmen:

- Empfänger von Arbeitslosengeld I und II
- Empfänger von Hartz IV
- Gering verdienende Bürger und Rentner mit geringem Einkommen.

In der Tafel bekommen Sie Lebensmittel, die von Großhandelsketten, Lebensmittelherstellern, Privatgeschäften, Bäckereien und Fleischereien zur Verfügung gestellt werden. Diese Lebensmittel haben teilweise Verpackungsfehler, falsche Aufdrucke, beschädigte Verpackungen oder das Mindesthaltbarkeitsdatum steht kurz bevor.

**Die Mitarbeiter der Welzower Tafel freuen sich
 über Ihren Besuch!**

Außensprechstunde des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Soziales - Betreuungsbehörde

- Beratung und Beglaubigung zu Vorsorgevollmachten sowie Betreuung

Durchführung von Sprechstunden des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Soziales - Betreuungsbehörde

**Jeden ersten Mittwoch im Monat von 13.30 – 16.00 Uhr
 in der Stadtverwaltung Welzow, Poststraße 8, Zimmer 11**

Arbeitslosenverband Deutschland,
 Landesverband Brandenburg e. V.

Mehrgenerationenhaus „Ilse“ Großräschen

Rudolf-Breitscheid-Str. 05
 01983 Großräschen
 Telefon 035753 16333



**Mehr
 Generationen
 Haus**

Wo Menschen aller Generationen sich begegnen.

Öffnungszeiten

Mo. und Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
 Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
 Mi. 09:00 bis 12:00 Uhr

Möbel- und Textilbörse



Wir nehmen ständig an:

**Gebrauchte Möbel, Haushaltsgegenstände,
 Haushaltswaren
 und Bekleidung in gebrauchsfähigem Zustand**

Möbel werden kostenlos durch unsere Mitarbeiter abgeholt.

Ehrenamtliche TelefonSeelsorgerInnen gesucht!

Sie suchen ...

- ein anspruchsvolles Ehrenamt und wollen sich gern weiterbilden?

Sie bringen mit ...

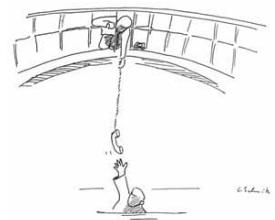
- eine positive, wertschätzende Haltung gegenüber anderen Menschen und ein Interesse an anderen Menschen
- Einfühlungsvermögen und emotionale Belastbarkeit
- Zeit

Wir bieten Ihnen:

- eine fundierte, qualifizierte Ausbildung
- ehrenamtliches Engagement in einer aktiven Gemeinschaft

Sie sind interessiert? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf

Kirchliche TelefonSeelsorge
 Berlin und Brandenburg
 Dienststelle Cottbus
 Tel. : 0355 472831
 Weitere Infos auch unter
www.telefonSeelsorge-berlin-brandenburg.de



ALBERT SCHWEITZER
 KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

ASF Brandenburg

Erziehungs- und Familienberatung (Außensprechstunde)

im Kultur- und Gemeindezentrum
 „Alte Dorfschule“ Welzow, Schulstraße 6

Die kostenlose Beratung zu Erziehungsfragen, Umgangsrecht sowie Partnerschaft, Trennung und Scheidung erfolgt immer **donnerstags** in der Zeit von **12.30 Uhr bis 16.30 Uhr**.

Um eine telefonische Voranmeldung und Terminvereinbarung über **03563/ 34 88 531** wird gebeten.



Diakoniestation Welzow gGmbH
Cottbuser Straße 18 • 03119 Welzow
Tel.: 035751 / 12925 • Fax: 035751 / 27801

Wir helfen Ihnen und unterstützen Sie in allen Fragen der Pflege und Betreuung in Ihrem zu Hause:

Häusliche Krankenpflege • Hauswirtschaftliche Hilfe • Tagespflege • Soziale Beratung • Betreuungsangebote • Essen auf Rädern • ambulante Hospizarbeit • Hausnotrufdienst

Termine im Februar 2017:

Tagespflege Montag bis Freitag,
9.00 - 15.00 Uhr

Sportgruppe Dienstag, 14.02. und 28.02.,
15.00-16.00 Uhr

Gruppe der Abstinenzler Freitag, 24.02., 15.30 Uhr

Soziale Beratung Sozialarbeiterin Frau Margita Redlich, Montag bis Freitag zu unseren Bürozeiten, außerdem zu den Sprechstunden mittwochs, 10.00 - 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung



Bereitschaft

SWAZ (Wasser / Abwasser)
 (während der öffentlichen Dienstzeiten) **03563/3906-0**
 (außerhalb der öffentlichen Dienstzeiten) **01713105488**
 enviaM Service – Hotline **01802040506**
 Entstörung (24h) **01802305070**
 SpreeGas (24h) **0355 / 25357**
 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**
(kostenfrei)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst **01805 582 223 721**
(0,14 EUR aus dem deutschen Festnetz)

Notrufnummern

Feuerwehr **112**
 Polizei **110**
 Rettungsleitstelle **0355 / 6320**
 Gift- Notruf Berlin **030 / 1 92 40**

APOTHEKEN – NOTDIENSTPLAN FEBRUAR 2017

Dienstbereitschaft der Apotheken im Kreis Spremberg.
 Der Dienstbereitschaftsturnus wurde von der Apothekenkammer Brandenburg angeordnet.

DATUM	DIENT VON 8:00 UHR BIS 8:00 UHR	TEL.-NR.	APOTHEKE AUS ANDEREM KREIS	TEL.-NR.
01.02.2017	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Die Passagen-Apotheke Cottbus Vetschauer Str. 10 0355/478040
02.02.2017	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord Cottbus G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10 0355/7811210
03.02.2017	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Flamingo-Apotheke Bahnhofstraße Cottbus Bahnhofstr. 63 0355/780730
04.02.2017	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Galenus-Apotheke Cottbus Lieberoser Str. 35-36 0355/24378
05.02.2017	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	PlusPunkt-Apotheke Cottbus Spremberger Str. 24 0355/3818310
06.02.2017	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Pückler-Apotheke Cottbus W.-Seelenbinder-Ring 4 A 0355/532349
07.02.2017	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Apotheke in der Sree Galerie Cottbus Karl-Marx-Str. 68 0355/4946960
08.02.2017	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Flamingo-Apotheke Sandow Cottbus Hermann Str. 17 0355/724083
09.02.2017	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94843	Ahorn-Apotheke Cottbus Heinrich-Mann-Str. 11 0355/536064
10.02.2017	Adler-Apotheke	Weißwasser	03576/205783	Rosen-Apotheke Cottbus Str. d. Jugend 58 0355/422142
11.02.2017	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Sandower-Apotheke Cottbus Sandower Hauptstr. 15 0355/715127
12.02.2017	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/608390	City Apotheke im Bleichen Carre Cottbus K.-Liebknecht-Str. 136 0355/6202965
13.02.2017	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Stöbitzer-Apotheke Cottbus Schweriner Str. 3 0355/793887
14.02.2017	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Nord-Apotheke Cottbus Karlstr. 94 0355/24455
15.02.2017	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Umland-Apotheke Cottbus Umlandstr. 53 0355/541571
16.02.2017	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Apotheke a. Altmarkt Cottbus Berliner Str. 1 0355/793231
17.02.2017	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Apotheke a. Goethepark Cottbus Franz-Mehring-Str. 12 0355/4869092
18.02.2017	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	Apotheke a. Klinikum Cottbus Thiemstr. 112 0355/472090
19.02.2017	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Sonnen-Apotheke Ströbitz Cottbus Schweriner Str. 1 B 0355/3817817
20.02.2017	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Apotheke i. Lausitzpark Cottbus Madlower Chaussee Str. 4 0355/541609
21.02.2017	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Die Passagen-Apotheke Cottbus Vetschauer Str. 10 0355/478040
22.02.2017	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94843	Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord Cottbus G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10 0355/7811210
23.02.2017	Apotheke am Eisstadion	Weißwasser	03576/243171	Flamingo-Apotheke Bahnhofstraße Cottbus Bahnhofstr. 63 0355/780730
24.02.2017	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Galenus-Apotheke Cottbus Lieberoser Str. 35-36 0355/24378
25.02.2017	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/608390	PlusPunkt-Apotheke Cottbus Spremberger Str. 24 0355/3818310
26.02.2017	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Pückler-Apotheke Cottbus W.-Seelenbinder-Ring 4 A 0355/532349
27.02.2017	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Nord-Apotheke Cottbus Karlstr. 94 0355/24455
28.02.2017	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Flamingo-Apotheke Sandow Cottbus Hermann Str. 17 0355/724083

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Welzow

Wir grüßen die Leser des Welzower Boten mit dem Monatsspruch für den Monat Februar 2017:

*Wenn ihr in ein Haus kommt,
so sagt als erstes: Friede diesem Haus!*

Lukas 10,5

Gottesdienste im Gemeinderaum
Pfarrhaus Welzow, Berliner Str. 9

05.02.2017 – letzter So. n. Epiphantias
– 10.30 Uhr – Gottesdienst – Vertretung
12.02.2017 – Septuagesimae
– 09.00 Uhr – Gottesdienst – Frau Schütt
19.02.2017 – Sexagesimae
– 10.30 Uhr – Gottesdienst – Herr Pfarrer Schütt
26.02.2017 – Estomihi
– 10.30 Uhr – Gottesdienst – Herr Pfarrer Schütt



Herzliche Einladung zu unseren Gemeindeveranstaltungen

Bibelstunde: jeden Dienstag,
19.00 Uhr – Diakoniestation Welzow
Posaunenchorprobe: jeden Freitag,
19.00 Uhr – Diakoniestation Welzow
Frauenhilfe: Montag, 06.02.2017
14.30 Uhr – Gemeinderaum Pfarrhaus Welzow

Kirchlicher Unterricht für den Pfarrsprengel Welzow

Christenlehre: jeden Mittwoch zu folgenden Zeiten im
Gemeinderaum Pfarrhaus Welzow,
Berliner Str. 9: 14.00 Uhr - 3. Klasse
15.30 Uhr – 1. + 2. Klasse
17.00 Uhr – 4. - 6. Klasse

Konfirmandenunterricht: entsprechend Einladung einmal im
Monat am Sonnabend in Welzow oder Großbräschen

Evang. Kirchengemeinde Proschim

Gottesdienste in der Dorfkirche Proschim
12.02.2017 – Septuagesimae – 10.30 Uhr
– Gottesdienst – Herr Pfarrer Schütt



26.02.2017 – Estomihi – 14.00 Uhr
– Gottesdienst – Herr Pfarrer Schütt

Frauenkreis
Mittwoch, 08.02.2017 – 15.00 Uhr –
Gemeinderaum Pfarrhaus Proschim

Evang. Kirchengemeinde Lieske

Gottesdienst in der
Dorfkirche Lieske
11.02.2017 – Sonnabend – 10.00 Uhr
– Taufgottesdienst – Herr Pfarrer Schütt



26.02.2017 – Estomihi –
09.00 Uhr – Gottesdienst – Herr Pfarrer Schütt

Frauenkreis
Dienstag, 28.02.2017 –
15.00 Uhr – Gemeinderaum Kirche Lieske

Gottesdienste in unseren Nachbargemeinden - Februar 2017

Evangelische Kirchengemeinde Neupetershain

05.02.2017 – letzter So. n. Epiphantias – 09.00 Uhr – Gottesdienst in Npth-Süd – Vertretung
19.02.2017 – Sexagesimae – 09.00 Uhr – Gottesdienst in Npth-Nord – Herr Pfarrer Schütt

Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain

12.02.2017 – Septuagesimae – 10.30 Uhr – Gottesdienst – Frau Schütt

Evangelische Kirchengemeinde Kessen

12.02.2017 – Septuagesimae – 09.00 Uhr – Gottesdienst – Herr Pfarrer Schütt

**Allen Lesern des Welzower Amtsblattes herzliche Grüße von den Gemeindegemeinderäten des
Pfarrsprengels Welzow und Herrn Pfarrer Schütt!**

Katholische Pfarrgemeinde St. Antonius Großbräschen GOTTESDIENSTE: FEBRUAR 2017

Gebetsmeinung des Papstes für Februar 2017:

Allgemeine Gebetsmeinung: Um Trost für die Notleidenden: Dass alle, die in Bedrängnis sind, besonders die Armen, Flüchtlinge und Ausgegrenzten, in unseren Gemeinden willkommen sind und Trost finden.

01.02. Mittwoch 08.00 Uhr Großbräschen: Eucharistische Anbetung anschl. um 08.30 Uhr Heilige Messe

02.02. Donnerstag **Fest der Darstellung des Herrn – Maria Lichtmess**
18.30 Uhr Altdöbern: Hochamt mit Kerzenweihe und Blasiussegen
03.02. Freitag 17.00 Uhr Neupetershain: Heilige Messe

vom 03.02. – 05.02. Bibelwochenende „Den Spuren Christi folgen“ im St. Wenzeslaus-Stift, Jauernick

04.02. Samstag 15.00 – 16.00 Uhr Pfarrsaal Großbräschen: Möglichkeit für seelsorgerisches Gespräch
17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse mit Kerzenweihe und Blasiussegen

5. Sonntag im Jahreskreis

05.02. Sonntag Hl. Agatha (um 250)
08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großbräschen: Hochamt mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Kollekte für die Aufgaben des Seelsorgeamtes

vom 06.02. – 10.02. Bibelwoche in Großbräschen – Details werden noch bekannt gegeben!

06.02. Montag Hl. Paul Miki und Gefährten (1597)
08.30 Uhr Heilige Messe in Großbräschen

07.02. Dienstag 08.00 Uhr Welzow: Eucharistische Anbetung anschl.
08.30 Uhr Heilige Messe in Welzow

08.02. Mittwoch 08.30 Uhr Heilige Messe in Großbräschen

09.02. Donnerstag 17.00 Uhr Heilige Messe in Altdöbern

10.02. Freitag 17.00 Uhr Heilige Messe in Neupetershain
18.00 – 20.00 Uhr Propsteikirche Cottbus:
3. Orgelkurs für Neueinsteiger u. auch für bereits im liturgischen Dienst Tätige.
Voraussetzung: grundlegende Fähigkeiten im Klavierspiel
19.00 Uhr Großbräschen: Abschlussgottesdienst anlässlich der Bibelwoche im Pfarrsaal der evang. Kirche am Markt

vom 10.02. – 12.02. 9+Klasse! Kurse! im Don-Bosco-Haus, Neuhausen

11.02. Samstag 10.00 – 15.00 Uhr Kath. Pfarrei Lübbenau: Lektorenschulung 1
15.00 – 16.00 Uhr Pfarrsaal Großbräschen: Möglichkeit für seelsorgerisches Gespräch
17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse

6. Sonntag im Jahreskreis

12.02. Sonntag 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großbräschen: Hochamt

Kollekte für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinde

13.02. Montag 08.30 Uhr Großbräschen: Heilige Messe

vom 13.02. – 17.02. „Kreativtage in den Winterferien“ im Don-Bosco-Haus in Neuhausen

14.02. Dienstag Hl. Cyrill und Methodius
08.30 Uhr Welzow: Heilige Messe
19.00 Uhr Großbräschen: Sitzung des Kirchenvorstandes im Pfarrsaal

15.02. Mittwoch 08.30 Uhr Großbräschen: Heilige Messe

16.02. Donnerstag 16.30 Uhr Altdöbern: Eucharistische Anbetung anschl. um 17.00 Uhr Heilige Messe

17.02. Freitag 17.00 Uhr Neupetershain: Heilige Messe

vom 17.02. – 18.02. „Seminar: Lebens-Schätze heben“ im St. Wenzeslaus-Stift, Jauernick

18.02. Samstag 10.00 – 15.00 Uhr Kath. Pfarrei Cottbus: Lektorenschulung 2
15.00 bis 16.00 Uhr Großbräschen: Möglichkeit für seelsorgerisches Gespräch im Pfarrsaal
17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse

7. Sonntag im Jahreskreis

19.02. Sonntag 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großbräschen: Hochamt

Kollekte für caritative Aufgaben, insbesondere für die Ehe-, Familien- und Lebensberatung und die Schwangerschaftsberatung

20.02. Montag 08.30 Uhr Heilige Messe in Großbräschen

21.02. Dienstag 08.30 Uhr Heilige Messe in Welzow

22.02. Mittwoch 08.30 Uhr Heilige Messe in Großbräschen

23.02. Donnerstag 17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe

24.02. Freitag Fest des Hl. Apostels Matthias
16.30 Uhr Neupetershain: Eucharistische Anbetung anschl. um 17.00 Uhr Heilige Messe

18.00 – 20.00 Uhr Propsteikirche Cottbus:
4. Orgelkurs für Neueinsteiger u. auch für bereits im liturgischen Dienst Tätige.
Voraussetzung: grundlegende Fähigkeiten im Klavierspiel

25.02. Samstag 15.30 Uhr Großbräschen: Wortgottesfeier im Seniorenheim
17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse
19.00 Uhr Großbräschen: Pfarrgemeindefasching im Pfarrsaal

8. Sonntag im Jahreskreis

26.02. Sonntag 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großbräschen: Hochamt

Kollekte für die Priesterausbildung

27.02. Montag 08.30 Uhr Heilige Messe in Großbräschen

28.02. Dienstag 08.30 Uhr Heilige Messe in Welzow

Änderungen vorbehalten!

Bitte die Vermeldungen in den Sonntagsgottesdiensten beachten!

In herzlicher Verbundenheit
Ihr Pfarrer Dr. Thomas O. Francis

Anzeigen

ACHTUNG!

Die nächste Ausgabe erscheint am **03.03.2017**
Redaktionsschluss ist der 15. Februar 2017

Anzeigenschluss ist der **15.02.2017.**

Anzeigenschaltungen bitte bei
Druck+Satz Offsetdruck,
Gewerbestraße 17, 01983 Großräschen
Tel.: 03 57 53 / 1 77 02 oder 177 03, E-Mail:
beratung@drucksatz.com / service@drucksatz.com

Es gibt unendlich viele
Möglichkeiten...

Die individuelle Gestaltung
des Abschieds:

Fragen Sie uns!

Tel: 03 57 51 / 28 537

Bestattungshaus

Spremberger Str. 71
Welzow

www.bestattungshaus-schippan.de



Tel: 03 57 53/ 60 09

SCHIPPAN

Seestraße 10
Großräschen

Steffi's Schönheitspflege Salon

Goetheweg 6, 03119 Welzow

Ich möchte mich auf diesem Wege noch einmal bei der Kundschaft meiner Frau für die langjährige Treue und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Ich wünsche allen ein gesundes und friedvolles Jahr 2017.

Der Salon auf dem Grundstück Goetheweg 6 soll im zweiten Quartal dieses Jahres wieder geöffnet werden und bleibt im Familienbesitz.

Nähere Informationen erhalten Sie rechtzeitig, unter anderem in einer der nächsten Ausgaben des Welzower Amtsblattes.

Frank-Olaf Krause

Spreewald Reisedienst

Neumann GmbH & Co. KG

Schlachteplatteessen
mit unterhaltsamen Nachmittag

Termin: 08.02.2017 - Mittwoch - Preis: 48,00 €
Busfahrt, Mittagessen,
Rahmenprogramm mit Live Musik,
Kaffeegedeck

Frauentag in Waltersdorf

Termin: 13.03.2017 - Montag - Preis: 48,00 €
Busfahrt, Besuch der Frottana GmbH, Mittagessen,
Unterhaltung und Tanzmusik, Kaffeegedeck

Wir beraten Sie gern. Spreewald Reisedienst Neumann
Neupetershain ☎ 035751/10888

Bestattungshaus Ute Schöder GmbH

Bestattermeisterin



...wir begleiten Sie
in würdiger Form



Spremberg, am Busbahnhof, Tel. 03563 / 92349
www.bestattungshaus-spremberg.de

Neupetershain: Herr Willi Böhm
Bahnhofstraße 20
Telefon 035751 / 10104



Wir helfen Ihnen.

Diakoniestation Welzow gGmbH

Wir helfen Ihnen und
unterstützen Sie in allen
Fragen der Pflege, Betreuung,
Beratung und Versorgung
in Ihrem Zuhause.

- Häusliche Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Tagespflege
- Betreuungsleistungen
- Soziale Beratung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf



Cottbuser Str. 18, 03119 Welzow

Tel.: 03 57 51 / 1 29 25, Fax: 03 57 51 / 2 78 01

DG-Wohnung 34 m² (1. Stock) in Welzow
Wohnraum 16 m², Schlafräum, Küche, Duschbad,
Gasheizung, Stellplatz im Hof, günstige Miete.
Ab sofort zu vermieten! Tel: 0151-102 06 798



Lautitz Touristik

das besondere Busreiseerlebnis

TAGESFAHRTEN

07.02. – MIT DEM PFERDESCHLITTEN DURCH'S OSTERZGEBIRGE
Busfahrt, Reiseleitung, Mittagessen, Pferdeschlittenfahrt, Kaffeegedeck – 61,- €

11.02. – RADEBERGER BIERTHEATER
Busfahrt, Eintrittskarte, Mittagessen, Programm – 79,- €

17.02. – DREI HASELNÜSSE FÜR ASCHENBRÖDEL
Busfahrt, Reiseleitung, Eintritt, Mittagessen,
Führung Porzellanmanufaktur Meißen – 64,- €

19.02. – ÜBERRASCHUNGSFAHRT FÜR ALLEINSTEHENDE
Busfahrt, Reiseleitung, Mittagessen, Möglichkeit zum Kaffeetrinken – 45,- €

26.02. – HOLIDAY ON ICE DRESDEN
Busfahrt, Eintrittskarte – ab 73,- €

04.03. / 11.03. – HOLIDAY ON ICE BERLIN
Busfahrt, Eintrittskarte – ab 73,- €

**07.03. – FRAUENTAG BEI DER SINGENDEN WIRTIN
IN FINSTERWALDE**
Busfahrt, Mittagessen, Programm, Kaffeegedeck – 56,- €

08.03. – FRAUENTAG IN DER SCHUNKELSCHUNE
Busfahrt, Mittagessen, Programm mit „Drachenburg-Musikanten“,
Kaffeegedeck – 65,- €

10.03. – FRAUENTAG IN DER SCHWARTENBERGBAUDE
Busfahrt, Mittagessen, Programm, Kaffeegedeck – 57,- €

11.03. – SHOWCAFÉ IM WINTERGARTEN BERLIN
Busfahrt, Freizeit, Programm mit Kaffeegedeck – 63,- €

13.03. – FRAUENTAG IM SPEKTAKELHAUS
Busfahrt, Mittagessen, Programm, Kaffeegedeck – 69,- €

29.03. – DDR FRÜHLINGSFEST BEIM ROSENIWIRT
Busfahrt, Mittagessen, Programm, Kaffeegedeck – 60,- €

MEHRTAGESFAHRTEN

(Haustürtransfer inklusive)

WINTERZAUBER IN KARPACZ
27.02.-03.03. = 385,- €

HAMBURG MARITIM – auch mit Musical buchbar
04.03.-05.03. = ab 169,- €

WELLNESS AUF RÜGEN/BINZ
05.03.-12.03. = 559,- €

KAMELIENBLÜTE IN DER TOSKANA
22.03.-28.03. = 625,- €

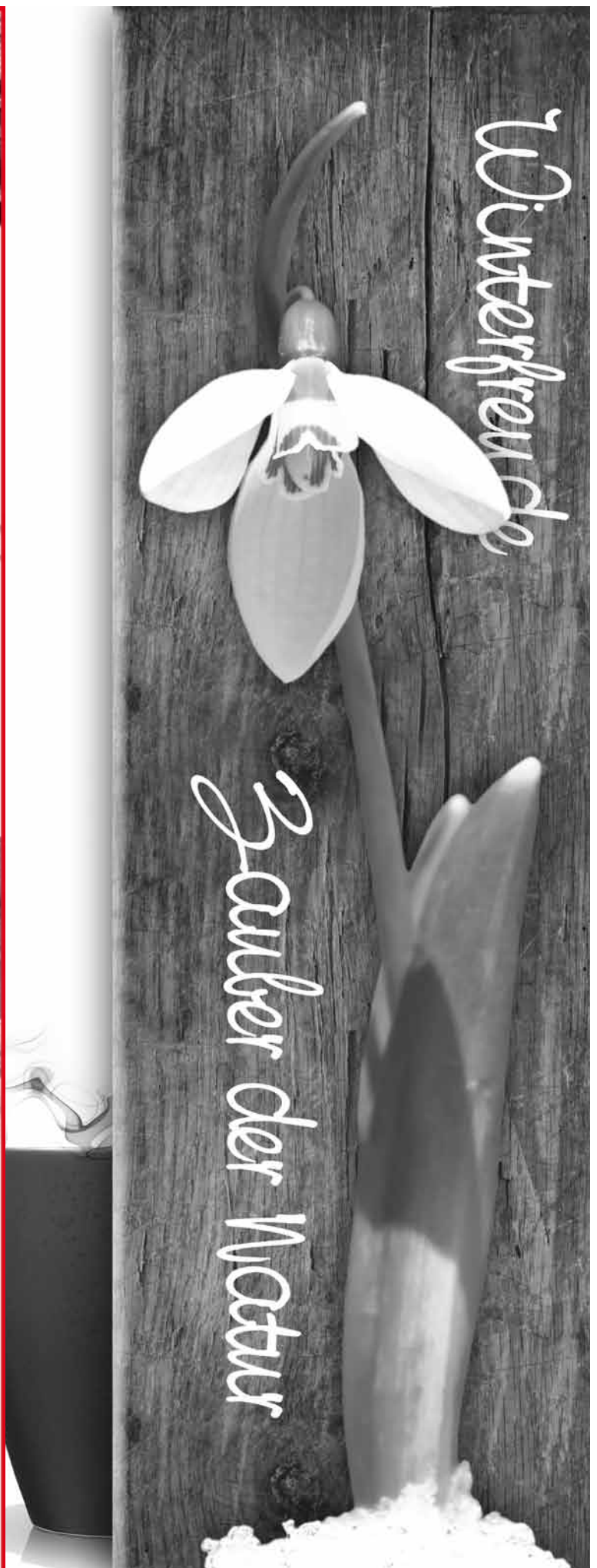
FAHRT INS BLAUE - SAISONERÖFFNUNGSFAHRT
24.03.-26.03. = 245,- €

KUREN IN KOLBERG AN DER POLNISCHEN OSTSEE
25.03.-01.04. = 495,- €
01.04.-08.04. = 495,- €
01.04.-15.04. = 830,- €

FRÄNKISCHE OSTERN IN NÜRNBERG
14.04.-17.04. = 385,- €

OSTERN IM HARZ
14.04.-17.04. = 435,- €

Weitere Informationen erhalten Sie im:
Reisebüro S & S Bustouristik Welzow
Spremberger Str. 63 • Tel. (035751) 133 10
Reisebüro S & S Bustouristik Großbräschen
Calauer Str. 3 • Tel. (035753) 15 888
Reisebüro Ferienparadies Senftenberg
Schmiedestr. 9-11 • Tel. (03573) 793 973
Reisebüro S & S Bustouristik Spremberg
Lange Str. 24 • Tel. (03563) 34 85 773





Kolumbien: Die Armen trifft es am härtesten



Foto: Stefan Hauck

Perspektiven im Armenviertel

Drei Millionen Vertriebene mussten auf der Flucht vor den kriegesischen Auseinandersetzungen in Kolumbien alles zurücklassen. Sie kamen mittellos in die Stadt und kämpfen ums tägliche Überleben. Für sie und ihre Kinder schien es keine Zukunft zu geben. Ein lokaler Partner von „Brot für die Welt“ bietet jetzt Alternativen. Im Kultur- und Bildungszentrum Meléndez in Cali erhalten Frauen und Kinder Unterstützung. Hier hilft man ihnen, mit der schwierigen Situation zurecht zu kommen. So haben sie das Lachen wieder gelernt. Die Kinder erleben Geborgenheit und können jetzt zur Schule gehen.

Bitte helfen Sie uns auch weiterhin, die Lebenssituation dieser Menschen zu verbessern.

**Brot
für die Welt**
www.brot-fuer-die-welt.de

Postbank Köln
Konto 500 500-500
BLZ 370 100 50
Postfach 10 11 42
70010 Stuttgart

Deutsches
Zentralinstitut
für soziale
Fragen/DZI



Als spendenwürdig
empfohlen



Minen zerstören Leben

Minen töten und verstümmeln.
Männer, Frauen, Kinder. Tag für Tag.
Denn sie lauern im Verborgenen.
Wer sie vergisst, vergisst auch
das Leid, das sie bringen.

Helfen wir den Opfern. Jetzt!

Christine Neubauer,
Schauspielerinnen
und Rotkreuz-Botschafterin



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Aus Liebe zum Menschen.



KARNEVAL 2017

Welzower Carneval Club e.V.
seit 1956

Seniorenkarneval Sa. 16.00 Uhr
18.02.

Kinderkarneval So. 15.00 Uhr
19.02.

öffentl. Karneval Fr. 19.30 Uhr
24.02.

öffentl. Karneval Sa. 19.30 Uhr
25.02.

Rosenmontag Mo. 19.30 Uhr
27.02.

61. SESSION

im Kulturhaus Welzow

www.welzower-carneval-club.de



Kartenvorverkauf
am 12.02.2017 von 10 - 12 Uhr
im Kulturhaus Welzow



Kartenvorbestellungen täglich von 18 - 21 Uhr unter: 035751 / 13549 od. 035751 / 10466